



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

46. Jahrgang
Freitag
09. September 2022

36

Amtliche Bekanntmachungen

Infos zur Grundsteuerreform

Informationen zur Grundsteuerreform und zur Abgabe der Feststellungserklärung sind auf unserer Homepage unter www.lauterstein.de abrufbar. Bitte beachten Sie:

1. Die Grundsteuerwerterklärung ist gegenüber dem Finanzamt und nicht gegenüber der Stadt abzugeben. Dementsprechend wenden Sie sich bei Fragen an das jeweilige Finanzamt.
2. Die Stadt erteilt **keine Auskünfte zu Bodenrichtwerten**. Sollten Sie Fragen zu den Bodenrichtwerten haben, wenden Sie sich bitten an den Gemeinsamen Gutachterausschuss bei der Stadt Geislingen unter 07331/24290. Abfragen zu Bodenrichtwerten können auch über das Portal BORIS-BW unter www.gutachterausschuesse-bw.de eigenständig erfolgen.
3. Die Stadt erteilt auch **keine Auskünfte zu Flurstücksgrößen** etc. Die Flurstücksgrößen können ebenfalls über das Portal BORIS-BW unter www.gutachterausschuesse-bw.de eigenständig und grundstücksscharf abgefragt werden.
4. Die Stadt kann und darf **keine Beratung zur Grundsteuerwerterklärung** machen und auch **keine Hilfestellung** geben. Bitte wenden Sie sich bei inhaltlichen Fragen, sofern Ihnen die zur Verfügung stehenden Informationen nicht ausreichen, an das zuständige Finanzamt oder einen Steuerberater.

Landratsamt Göppingen Umweltschutzamt Allgemeinverfügung wird erneuert Einschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern gilt weiterhin

Keine Entspannung der Niedrigwassersituation an den oberirdischen Gewässern im Landkreis Göppingen!

Die Gewässer im Landkreis Göppingen führen aufgrund der lang anhaltenden Trockenheit und der großen Hitze der letzten Wochen und Monate weiterhin nur wenig Wasser. Aus diesem Grund **erneuert** das Landratsamt Göppingen die **Allgemeinverfügung** zur Einschränkung des wasserrechtlichen Gemeindegebrauchs, um das Ökosystem Oberflächengewässer zu schützen. Der Gebrauch der oberirdischen Gewässer zum Baden, Schöpfen mit Handgefäßen, Tränken, Schwimmen sowie die Entnahme von Wasser in geringen Mengen für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau (sogenannter Gemeindegebrauch) wird weiterhin untersagt.

Das Landratsamt Göppingen hat mit Allgemeinverfügung vom 21.07.2022 den wasserrechtlichen Gemeindegebrauch ursprünglich befristet bis zum 31.08.2022 eingeschränkt. Die Erneuerung der Allgemeinverfügung wird nun notwendig, weil die Niedrigwassersituation im Landkreis Göppingen weiter anhält. Eine nachhaltige Entspannung der Niedrigwassersituation ist nicht in Sicht. Zwar sind für Mittwoch (31.08.2022) Niederschläge vorausgesagt. Diese können jedoch das diesjährige Niederschlagsdefizit über die Sommermonate nicht ausgleichen. Hierfür wären länger andauernde und flächenhaft ergiebigere Niederschläge erforderlich. Die weiteren Vorhersagen lassen auch mittelfristig keine ergiebigen Niederschläge erwarten, sodass mit einer grundlegenden Änderung der derzeitigen Abflusssituation im Filseinzugsgebiet nicht zu rechnen ist. Vielmehr ist nachzeitigem Stand davon auszugehen, dass sich die Wasserstände in den Oberflächengewässern voraussichtlich nicht vor Ende September 2022 stabilisiert haben werden.

Durch die geringe Wasserführung drohen weiterhin nicht nur dem Fischbestand sondern insbesondere auch sämtlichen im Gewässer lebenden wassergebundenen Tieren und Pflanzen gravierende Schäden. Deshalb ist es zum Schutz des Ökosystems Oberflächengewässer weiterhin erforderlich, den Gemeindegebrauch an oberirdischen Gewässern einzuschränken. Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und ist vorerst bis zum 30.09.2022 befristet.

Fundsachen

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

- 1 weißes Fahrrad (gefunden im Josefsbach in Weißenstein)
- 1 Fahrradtasche mit Schlüssel (gefunden in der Nähe vom Streitbergweg)

Papiertonne

Die Papiertonnen der Hornbergstraße in Nenningen wurden versehentlich am vergangenen Montag nicht abgeholt. Dies wird am **Dienstag, den 13. September**, nachgeholt.

Herzlichen Dank an unsere Badegäste für den Besuch

Unser Freibad wird seine Pforten ab Montag, den 12.09.2022 schließen.

Letzter Badetag ist Sonntag, 11. September 2022.

Notruf-Nummern

Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eislingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten

Verwaltungszentrum Lauterstein

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

**Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach
Absprache möglich.**

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz

Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
--------------------	-------------------

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein

Öffnungszeiten: Freitags von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern

Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69 - 0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69 - 27
Einwohnermeldeamt Fr. Recher	96 69 - 15
Fr. Nave,	96 69 - 16
bnavel@lauterstein.de	
arecher@lauterstein.de	
Stadtkasse N.N.	96 69 - 23
kaemmerei@lauterstein.de	
Stadtkämmerei Herr Heilig	96 69 - 20
bheilig@lauterstein.de	
Teamassistentz Bürgermeister/Kämmerei	96 69 - 0
Frau Merklein	
cmerklein@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Ziller	96 69 - 12
bziller@lauterstein.de	Fax 96 69 - 28
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de	
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	073 32 / 96 69 - 18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	073 32 / 96 69 18
Handy Herr Matula	0170/5722312
Handy Herr Klaus	0170/5722313
Handy Hallenwart Herr Gelmar	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31 / 2 09 - 250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	07162 / 295 11
Kreuzberghalle - Hausmeister	9245 82
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Förster Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	073 32 / 9 28 02 99

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen

Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkgp.de
Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte

Allgemeine Notfallpraxis Geislingen,

Helfenstein Klinik Geislingen, Eybstr. 16,
73312 Geislingen an der Steige
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 9 – 14 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen,

Klinik am Eichert Göppingen, Eichertstr. 3,
73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage 8 – 20 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Die Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage
von 8.00 bis 20.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Urlaub:

Praxis Dr. Mangold vom 22. August bis 09. September Urlaub
Praxis Dr. Roth vom 05. September bis 20. September Urlaub
Praxis Dr. Bompors vom 22. August bis 09. September Urlaub

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen,
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag und Sonntag, 10.09. + 11.09.2022:
Tierärztin S. Haudek-Rice, Wurmberger Str. 21, 73066 UHINGEN,
Tel. 07161/5020840. Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung.

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

Fr., 09.09.:	Bären-Apotheke, Bauschstraße 16, Süßen, Telefon (07162) 931708
Sa., 10.09.:	Apotheke im Kaiserbau, Poststr. 14, Göppingen, Telefon (07161) 78915
So., 11.09.:	Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 34, Göppingen, Telefon (07161) 70022
Mo., 12.09.:	Barbarossa-Apotheke, Hohenstaufenstr. 22, Göppingen, Telefon (07161) 75559
Di., 13.09.:	Axel's Vital-Apotheke, Bleichstraße 4, 73033 Göppingen, Telefon (07161) 74646
Mi., 14.09.:	Schloss-Apotheke, Schlossplatz 6, Eislingen/ Fils, Telefon (07161) 98414-0
Do., 15.09.:	Bless You Apotheke Bartenbach, Lerchen- berger Str. 26, Telefon (07161) 929814

Sonntags Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühl-
10.00 - 12.00 Uhr gasse 1, Donzdorf, Tel. 07162/912340

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Grüingutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen Öffnungszeiten April - Oktober 2022:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermobil Lauterstein -

das Bürger-RUF-mobil

Das Bürgermobil rollt . . .

Für ältere (ab 65 Jahren) oder hilfebedürftige
Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lauterstein.

- **Fahrt-Anmeldung möglichst am vorherigen Werktag
(außer Samstag und Sonntag) von 8.00 bis 17.00 Uhr
direkt beim Fahrer unter**

☎ **0175/ 705 22 11**

Zwischen 11.45 und 13.00 Uhr keine Fahrt möglich, da der
Bürgerbus für Kindergarten und Grundschule eingesetzt ist.

Das Projekt ist durch die Kommunale Bürgerstiftung
Lauterstein gefördert.

Informationen können gerne unter Tel 07332/ 4448 abgefragt
werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Team der Firma Aquafun,
an unser Kassenpersonal und an das tolle Kioskteam der Familie
Rühle. Sie haben zum Gelingen der diesjährigen Badesaison
beigetragen. Ein herzliches Dankeschön für die Sauberkeit und
Hygiene gilt unserer Mitarbeiterin Frau Hildegard Heilig.

Wir bedanken uns bei unseren geschätzten Badegästen für den
Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Sommersaison
2023. Viel Spaß und Freude an unserem schönen Freibad in
Weißenstein.

Ihre Stadtverwaltung Lauterstein & Ihr Freibadteam

Heimatgeschichtliche Informationsreihe

„Vor 80 Jahren“ (Folge 12):

Stationen der „Endlösung“: Theresienstadt – Treblinka – Auschwitz

Etwa eine Woche vor der Deportation „in den Osten“ über den
Stuttgarter Nordbahnhof haben die Jüdinnen und Juden im
Schloss Weißenstein vom Heimleiter Falk erfahren, dass sie alle
in das „Altersghetto“ Theresienstadt als endgültige Bleibe kommen
werden. Doch wer von ihnen konnte mit dem Ortsnamen etwas
verbinden? Sie hatten keine Informationsmöglichkeiten, weder einen
Atlas noch ein Lexikon. Der erwähnte Geislinger Finanzbeamte und
die beauftragten Polizisten hätten zwar Möglichkeit dazu gehabt,
sie hatten aber wohl kein Interesse zum Recherchieren, erfüllten
lediglich den erteilten Auftrag. Und die SS-Beamten in Stuttgart
schwiegen wohlweislich. In Weißenstein hatten mit Sicherheit
der Schulleiter Heiß bzw. die Schule und auch der Stadtpfarrer
Mühleisen ein Lexikon. In meinem Besitz befindet sich ein
geerbtes Lexikon von 1912: „Kürschners Universal-Konversations-
Lexikon“. Dort erfährt man bei m Stichwort Theresienstadt
nur: „bei der böhmischen Bezirkshauptstadt Leitmeritz gelegen,
an der Eger, 7046 Einwohner, bis

1882 Festung.“ Das neue Ghetto für die letzte Deportation war
diese Festung mit dem lieblichen Namen Theresienstadt, tschechisch
Terezin an der Ohře (Eger), 55 km nordwestlich von Prag gelegen.
Der Name bezieht sich auf die österreichische Kaiserin Maria
Theresia, die Mutter von Kaiser Joseph II., welche Auftraggeberin
und Namenspatronin für die Festung war. Der Kaiser ließ ab 1780
diese gigantische, damals hochmoderne Festung aus zwei sternförmigen
Bastionen errichten, einer großen (in die eine Stadt mit Kasernen
passte) und einer wesentlich kleineren. Zwischen beiden floss die
Eger. Die Festungsanlage mit gewaltigen, hohen Mauern aus rotem
Backstein hatte den Zweck, nach dem Schock der Schlesischen
Kriege den Zugang nach Böhmen gegenüber weiteren militärischen
Angriffen aus Preußen zu schützen, zugleich auch die nahe Stadt
Leitmeritz, wo die Eger in die Elbe mündet.

Den folgenden Abschnitt zitiere ich aus dem in Folge 11
genannten Buch von Ulrich Seemüller: „Am 24. August 1942,
einem Sonntag, erreichte der Deportationstransport XIII/1 nach
30-stündiger Bahnfahrt in verplombten Waggons und unter
Bewachung von SS und SD die Bahnstation Bauschowitz, die 2,5
km von Theresienstadt entfernt lag. Junge tschechische Juden
halfen den alten Menschen beim Aussteigen und entluden den
Zug. Den Weg vom Bahnhof nach Theresienstadt mussten die
meisten Deportierten zu Fuß zurücklegen. Nur die Kranken und
Gehbehinderten wurden auf zwei überladenen, altersschwachen
Lastwagen gefahren. Eines dieser Transportfahrzeuge war in
einem dermaßen schlechten Zustand, dass während der Fahrt
die Ladefläche durchbrach. Es gab einige Tote und viele
Schwerverletzte. Währenddessen mussten sich die Gehfähigen bei
glühender Hitze mit ihrem Gepäck auf den Weg machen. Viele
brachen unterwegs zusammen. Aber unbarmherzig schlugen die
tschechischen Gendarmen mit ihren Reitpeitschen auf die Armen
ein, oder sie hetzten ihre großen Schäferhunde auf sie. Abends
in Theresienstadt angekommen, gelangten die Betroffenen über
die in der „Aussiger Kaserne“ untergebrachte sogenannte
„Schleuse“ ins Ghetto. Hier öffneten die Gendarmen und jungen
tschechischen Juden jede Tasche und nahmen den Deportierten
ihr restliches Hab und Gut ab: Thermosflaschen, Seifen,
Konserven, Taschenlampen und vor allem sämtliche Medikamente.
Dann mussten sich die Betroffenen nackt ausziehen und einer
Leibesvisitation unterziehen, bei der ihnen vielfach auch noch
Teile ihrer Kleidung geraubt wurden. Gegen ein Uhr nachts
wurden sie dann zusammengetrieben und in die große „Dresdner
Kaserne“ gebracht.“ Welche Zustände dort herrschten, werden
Sie bei der Gedenkstunde am 18.9. auf dem Kirchplatz hören.
In dieser Folge möchte ich abschließend darstellen, dass
Theresienstadt für zehn der 27 Personen aus dem Schloss
Weißenstein nur eine Durchgangsstation in die bekannten
Massen-Vernichtungsstätten im heutigen Polen, dem damaligen
Generalgouvernement, waren: Treblinka und Auschwitz-Birkenau.
Es gab davon noch weitere in der Größenordnung von Treblinka.

Am 26. und 27. September 1942 gingen zwei Bahn-Transporte
in das Vernichtungslager Treblinka - nordöstlich von Warschau,
in einem abgelegenen ländlichen Gebiet. Fünf Personen aus
Weißenstein waren darunter. „Die Gaskammern befanden sich
in einem massiven Ziegelbau. Anfangs waren drei Gaskammern
in Betrieb, von denen jede 4x4 m groß und 2,60 m hoch war.
Die Wände waren weiß verkachelt, Wasserleitungen und
Duschköpfe erweckten den Anschein eines Bades. In einem
angebauten Raum stand ein Verbrennungsmotor, dessen giftige
Abgase (Kohlenmonoxid) in die Gaskammern eingeleitet wurden.
Um welche Motoren es sich handelte ist nicht zu ermitteln.“
(Zitat aus Wikipedia: Gaskammer/Massenmord). Todesverlauf:
siehe Kohlenmonoxidvergiftung (im günstigsten Fall: Bewusstlosigkeit,
Atemstillstand, Tod).

Am 7. Oktober 1942 wurde Frau Grünwald im Bunker II,
einem ehemaligen Bauernhaus in Auschwitz-Birkenau ermordet,
wo vier Räume als Gaskammern eingerichtet waren. Am 23.
Januar starb dort Frau Völpel. Das Leben der Hausverwalterfamilie
Falk

wurde am 29. Januar 1943 oder kurz danach ausgelöscht. Johanna war 45, Isaak war 54, die Tochter Carry 18 Jahre alt. Die Tötungsart, welche es nur in Auschwitz gab, wird so beschrieben: „Der Tod durch das Blausäuregas Zyklon B ist grauenvoll. Auf krampfartige Schmerzen folgt qualvolles Ersticken. In den Gaskammern kämpften sich die Stärkeren nach oben, wo sie noch etwas länger Luft holen konnten. Die Schwachen blieben unten und starben zuerst, sodass sich die Leichen in den Gaskammern pyramidenförmig stapelten. Anfangs nutzte die SS das von der Hamburger Firma Tesch & Stabenow hergestellte Mittel, um in den KZ-Baracken Schädlinge wie Ratten, Wanzen oder Schaben zu bekämpfen. Beim ersten ‚Test‘ wurden in Auschwitz 600 sowjetische Kriegsgefangene vergast.“ (Zitat aus dem Internet: „Massenvernichtung im KZ: Zyklon B und die Händler des Todes, NDR“)

Bis zum Kriegsende starben in Theresienstadt 15 Personen vom Schloss Weißenstein auf Grund der üblen Verhältnisse: extreme Überfüllung, Unterernährung, Ungezieferplage, Infektionskrankheiten aus Mangel an Hygiene (Typhus, Enteritis, Ruhr), wegen fehlender Medikamente, Hitze, Kälte und mehr, kurzum wegen katastrophaler Lebensumstände. Die häufigsten Todesarten waren Marasmus = Kräfteverfall und schwere Darmerkrankungen.

Franz Sickert, Mutlangen

Buchempfehlung: Gerhard Schoenberner, Der gelbe Stern, Judenverfolgung in Europa 1933-1945, Fischer Taschenbuch Verlag (28 Euro , gebr. unter 10 Euro, enthält viele sw-Fotos)

Tag der offenen Tür

Liebe Eltern,

möchten Sie Familie und Beruf miteinander vereinbaren und suchen zugleich eine liebevolle, zuverlässige und qualifizierte Betreuung für Ihr Kind?

Im TigeR (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) betreuen zwei Kindertagespflegepersonen mit einer Vertretungskraft bis zu 7 bzw. 9 Kinder unter 3 Jahren. Durch die individuelle und familiennahe Betreuung in einer kleinen Gruppe können die Kinder verlässliche Beziehungen aufbauen und werden in ihrer Entwicklung bestens gefördert. Die Betreuungskosten sind für die Eltern vergleichbar mit einem Krippenplatz.

Alle Kindertagespflegepersonen werden umfassend qualifiziert, fortgebildet und engmaschig vom Tagesmütter Göppingen e.V. begleitet. Der TigeR ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Tagesmütter Göppingen e.V. und der Stadt Lauterstein.

Einladung zum Tag der offenen Tür im Zwergennest

Wann?

Freitag, 23.09.2022 ab 16:00 Uhr

16:00 Uhr: Ankommen im Zwergennest

16:15 Uhr: Informationen zur Kindertagespflege durch den Tagesmütter Göppingen e.V., anschließend stellt das Zwergennest-Team sich und seine Arbeit vor.

Wo?

Kindertagespflege Zwergennest, Bahnhofstraße 15, 73111 Lauterstein

Alle Interessierten, v.a. Eltern und Familien, haben die Möglichkeit den TigeR Zwergennest zu besuchen, das Team und deren Betreuungskonzept näher kennenzulernen.

Die Fachberatungen des Tagesmütter Göppingen e.V. stehen Ihnen bei Fragen rund um die Kindertagespflege ebenfalls gern zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie in den Räumen des **Zwergennests** begrüßen zu dürfen!

Sollten Sie bereits vorab Interesse an einem Betreuungsplatz haben, wenden Sie sich gern an das Zwergennest – Team oder an die zuständige Fachberatung vom Tagesmütter Göppingen e.V.: Frau Elke Danzer

Tel.: 07331 3017-63, E-Mail: danzer@tmv-gp.de

Freibad-Kiosk

Liebe Kioskbesucher,

wir möchten uns bei Euch allen herzlich bedanken, die ihr in diesem Sommer bei uns im Kiosk im Weißensteiner Freibad eingekehrt seid. Es war für uns eine sehr schöne, abwechslungsreiche, aufregende, herausfordernde und lehrreiche Saison mit der ein oder anderen Erinnerung an frühere Zeiten.

Wir freuen uns Euch am kommenden, letzten Wochenende noch einmal bewirten zu dürfen und verabschieden uns jetzt schon bei allen, die wir nicht mehr sehen.

Vielen Dank für all die neuen Eindrücke in unserem Freibad (-kiosk)!

Herzliche Grüße

Familie Rühle und Team

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



Ende der Sommerferien

Die Sommerferien enden mit dem letzten Ferientag am Freitag, 09.09.2022.

Nach sechs hoffentlich erholsamen Wochen dürfen wir uns nun auf neue spannende Schulwochen freuen.

Schulbeginn

Am Montag, 12. September 2022 ist der erste Schultag im Schuljahr 2022/23.

Der Schultag beginnt für die Klasse 2 – 4 mit einem ök. Gottesdienst um 8.30 Uhr im Schulhof der Grundschule Lauterstein.

Der erste Schultag endet für ALLE Schüler mit der 5. Schulstunde um 12.00 Uhr. Ab Dienstag, 13.09.2022 findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

Am Mittwoch, 14.09.2022 findet KEIN Schülertagesdienst statt.

Mittagessen – Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung

Das Betreuungsangebot (und Mittagessen) finden ab dem 1. Schultag statt! Falls Sie Bedarf haben, bitten wir Sie die ausgefüllten Formulare (www.gs-lauterstein.de / Angebot / Betreuung / DOWNLOAD) in der Grundschule (Briefkasten) abzugeben; auch können Sie ein BLANKO-Formular beim Sekretariat der Grundschule Lauterstein anfordern.

Aufnahmefeier der 1. Klasse im neuen Schuljahr

Die Einschulungsfeier für die Schulanfänger findet am Donnerstag, 15. September 2022 statt. Die Feier zur Einschulung beginnt um 9.00 Uhr mit einem ök. Gottesdienst in der Pfarrkirche in Nenningen. Anschließend findet die Aufnahmefeier in der Grundschule Lauterstein statt.



Messelbergschule

www.messelbergschule.de

Schulbeginn nach den Sommerferien 2022

Unterrichtsbeginn der Klassen 2-4 Grundschule Winzingen und Reichenbach:

Montag, 12. September 2022: 08.30 Uhr

Unterrichtsende an diesem Tag: 12.10 Uhr

Unterrichtsbeginn der Klassen 6-10 Messelbergschule Donzdorf:

Montag, 12. September 2022: 07.45 Uhr

Unterrichtsende an diesem Tag: 12.10 Uhr

Einschulung der Klassen 5:

Montag, 12. September 2022: 14.00 Uhr Aula Messelbergschule

Einschulung der Klasse 1 Grundschule Winzingen:

Donnerstag, 15. September 2022:

Ökumenischer Gottesdienst **um 8.30 Uhr** in der Kirche St. Sebastian und Rochus, anschließend um **ca. 09.30 Uhr** Einschulungsfeier in der neuen Aula der Grundschule Winzingen.

Einschulung der Klasse 1 Grundschule Reichenbach:

Donnerstag, 15. September 2022:

Ökumenischer Gottesdienst **um 09.30 Uhr** in der katholischen Kirche St. Petrus, anschließend um **ca. 10.30 Uhr** Einschulungsfeier in der Rehgebirgshalle Reichenbach.

Ich wünsche allen Schüler/innen, Lehrkräften und Mitarbeiter/innen einen guten und erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Martin Schmidt, Rektor

Rechberg-Gymnasium Donzdorf



Unterrichtsbeginn am Rechberg-Gymnasium im Schuljahr 2022/23

Für die Klassen 6 – KS II beginnt der Unterricht am

**Montag, 12.09.2022 um 07.45 Uhr
(1./2. Stunden Klassenlehrerstunden)**

Ab der 3. Stunde findet der Unterricht nach Plan statt. Der Nachmittagsunterricht entfällt am ersten Schultag wegen der Aufnahmefeier der neuen 5er-Klassen.

Über den genauen Zeitplan der Aufnahmefeier wurden unsere neuen 5er direkt per Post informiert.

Die Schulleitung und das gesamte Kollegium wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins Schuljahr 2022/23.

Johann-Georg-Fischer-Schule SBBZ



Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Der Unterricht an der Johann-Georg-Fischer

Schule SBBZ beginnt nach den Sommerferien für die Klassen 2- 9 am **Montag, 12.09.2022 um 8.15 Uhr.**

Die Einschulungsfeier der Erstklässler findet am **Donnerstag, 15.09.2022 um 9.30 Uhr** im Schulgebäude statt.

Wir wünschen viel Erfolg im Schuljahr 2022/23.

Das Kollegium und Schulleitung

Schulverbund Süßen



Gemeinschaftsschule und Realschule

Zusammen Vielfalt Lernen

Informationen zum Schuljahresbeginn 2022/23

Sekundarstufe der Gemeinschaftsschule und Realschule

Schulbeginn Klasse/Lerngruppen 6-10:

Montag, 12.09.2022, 8.15 Uhr (Unterrichtsende 11.50 Uhr)

Einschulung Klasse 5:

Mittwoch, 14.09.2022, Kulturhalle Süßen

11.00 Uhr Gemeinschaftsschule 5a und 5b

13.00 Uhr Realschule 5a und 5c

14.30 Uhr Realschule 5b (bili)

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

Die Schulleitung

Seit 01.08.2022 gelten am Schulverbund Süßen teilweise neue Telefonnummern. Anbei finden Sie eine Übersicht.

Gemeinschaftsschule - Primarstufe (bleibt vorerst wie bisher):

Zentrale (07162) 946697-0
Sekretariat Frau Krämer (07162) 946697-50
Konrektorin Frau Rein (07162) 946697-52
Fax (07162) 946697-55

Gemeinschaftsschule – Sekundarstufe (neu seit 01.08.2022)

Sekretariat Frau Ströhle (07162) 9616-402
Konrektor Herr Dengel (07162) 9616-404
Fax (07162) 9616-405

Realschule (neu seit 01.08.2022)

Sekretariat Frau Ellinger (07162) 9616-451
Rektor Herr Hiller (07162) 9616-502
Fax (07162) 9616-455

Lautersteiner Büchereien

Leseratten Weißenstein



Die Bücherei der Leseratten Weißenstein hat jeden Freitag von 16 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Euren Besuch. Euer Team der Leseratten Weißenstein

Parteien und Wählervereinigungen

Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsverband Mittleres Fils- und Lautertal



Öffentliche Vorstandssitzung am 8. September

„Donzdorf und Photovoltaik“ – so lautet das Thema einer Informationsveranstaltung, den

Ortsverband für Donnerstag, 6. Oktober 2022, im Gasthof „Becher“ in Donzdorf plant.

Flächenphotovoltaik, Agri-Photovoltaik, Dach- oder Balkonphotovoltaik – wie lässt sich die Energieunabhängigkeit auch bei uns vor Ort schnellstmöglich erreichen? Wie steht es um die Wirtschaftlichkeit der verschiedenen Möglichkeiten?

Wer muss wo wieviel investieren?

Bislang steht folgender Ablauf:

- Begrüßung
- Eingangsstatement Bürgermeister Martin Stölzle
- Podium mit Informationen von Vertretern des Fraunhofer-Institutes, des Albwerkes, der Energieagentur des Landkreises und der Bürgerenergiegenossenschaft Mittlere Fils
- Fragen und Diskussion

Die Vorbereitungen dafür gehen in einer öffentlichen Vorstandssitzung am kommenden Donnerstag, 8. September, um 19 Uhr im Landgasthof „Bürgerstühle“ in Reichenbach u. R. weiter. Herzliche Einladung dazu!

Leseratten Weißenstein



Energietour 2022 – Einladung

Aus der Praxis – Energieeffizienz im Gebauer's Edeka Center Salach, 13. September 2022

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Hermann Färber lädt zur Vorstellung des Energiekonzeptes in das

Gebauer's Edeka Center, Eislinger Straße 70, 73084 Salach am Dienstag, 13. September 2022 um 18.00 Uhr herzlich ein.

Lautersteiner Vereinsleben

Musikverein Nenningen e.V.



Aktuelle Informationen über die Vereinsarbeit des Musikverein Nenningen e.V. können sie auch auf unserer Internetseite abrufen: www.mv-nenningen.de

Termine der Woche:

Die Sommerpause ist vorbei und der Musikverein Nenningen startet in die zweite Jahreshälfte des Jahres 2022.

Freitag, 9. September – Großes Orchester – Probe

Beginn: 19:30 Uhr, Ort: in der Aula der Grundschule Lauterstein

Sonntag, 11. September – Großes Orchester – Auftritt beim „Kuttlafest“ in Börtlingen

Das Große Orchester sorgt in Börtlingen von 14:00 bis 16:30 Uhr für musikalische Unterhaltung auf dem „Kuttlafest“. Wir würden uns freuen auch den ein oder anderen Zuhörer aus Lauterstein bei unseren Musikfreunden aus Börtlingen begrüßen zu dürfen. Das große Orchester trifft sich in voller Uniform ab 13:45 Uhr auf dem Festplatz.

Montag, 12. September – Jugendorchester und Zöglinge – Probe

Die Proben finden wie gewohnt in der Aula der Grundschule Lauterstein statt.

Probe Zöglingen – Probe von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr.

Probe Jugendorchester - Probe von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Ort: in der Aula der Grundschule Lauterstein

Sonntag, 18. September – „Schwobahock“ für echte Schwoba ond au Reigschmeckte

Der Förderverein des Musikverein Nenningen e.V. veranstaltet am 18. September nun schon zum zweiten Mal den „Schwobahock“. Diesmal findet das Dorffest auf dem Parkplatz der Seniorenresidenz an der Lauter in Nenningen.

Wir werden ab 10:00 Uhr starten. Da wird es auf jeden Fall schon Getränke und Grillwürste geben. Den Mittagstisch – also die traditionellen, schwäbischen Gerichte wie „Linsen mit Spätzle“ und „Bohnenkerne mit Hefeknöpfle“ sind erst ab etwa 11:00 Uhr erhältlich.

Wir versuchen, dass wir alles, was wir Ihnen anbieten, möglichst regional beschaffen. Leider ist das nicht bei allen Dingen möglich oder wir haben noch nicht die richtigen Quellen dafür gefunden. Von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr werden sie von unseren Musikfreunden aus Süßen unterhalten und von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr spielen die Steinriegel-Musikanten aus Nenningen.

Weitere Infos zur Veranstaltung finden sie unter www.schwobahock.de

Zeitgleich führt die Kindertagesstätte „Sonnenhäusle“ einen Tag der offenen Tür durch. So wird es Führungen geben (Begehung nur mit FFP2-Maske) und man kann sich an einem Infostand über den Alltag im „Sonnenhäusle“ informieren.

Zudem wird auch die Seniorenresidenz an der Lauter einen Tag der offenen Tür durchführen. Weitere Informationen hierzu werden noch bekannt gegeben.

Rückblick:

Samstag – 20. August – Großes Orchester: Spielen beim Sektempfang der Hochzeit von Markus Krieg

Wir durften unserem Mitglied Markus Krieg und seiner Frau Lisa auf dem Sektempfang musikalisch zur Hochzeit gratulieren. Wir wünschen den Eheleuten alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Nachruf

Für uns völlig unerwartet ereilte uns die Nachricht, dass unser langjähriges Mitglied,

Dorith Grimm

verstorben ist. Sie war seit 46 Jahren passives Mitglied und hat den Musikverein Nenningen stets unterstützt. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen. Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Musikkiste Lauterstein



Infos zum Unterrichtsbetrieb:

Das neue Schuljahr beginnt – ab dem 12. September werden wir wieder Unterricht anbieten.

Sie oder Ihr Kind habe Interesse ein Instrument zu lernen?

Dann sind Sie bei uns an der MUSIKKISTE Lauterstein richtig. Wir bieten Musikunterricht in folgenden Fächern an: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Waldhorn, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Klavier, Gitarre und Gesang.

Wir haben noch in allen Fächern freie Plätze.

Als besonderes Angebot ist der erste Monat ein Schnuppermonat. Die Kosten für den Schnuppermonat betragen 30,- EUR/Monat. Nach Ablauf des Schnupperunterrichts erhöht sich der monatliche Betrag auf 64,- EUR. Der Unterricht findet immer wöchentlich statt und dauert 30 Minuten.

Es besteht die Möglichkeit bei einem Hauptfachinstrument auf eine Geschwister- oder Zweitinstrumentenermäßigung.

Blockflötenunterricht:

Seit Oktober bieten wir auch wieder Blockflötenunterricht in kleinen Gruppen an. Es besteht jederzeit die Möglichkeit mit einzusteigen.

Bei Interesse bzgl. Einzelunterrichts oder auch dem Blockflötenunterricht, setzen Sie sich einfach mit der Leiterin der MUSIKKISTE Lauterstein, Petra Popp in Verbindung.

Kontakt Musikkiste Lauterstein: Petra Popp 07162-9708889 oder petra.popp@musikkiste-lauterstein.de

Ski-Club Nenningen e. V.



Alpen Wanderung Skiclub Nenningen 2022

Der Skiclub Nenningen veranstaltete nach 2 jähriger Corona Abstinenz endlich wieder seine berühmte Alpenwanderung vom 26. bis 28. August. Unsere diesjährige Wanderung führte uns in die Lechtaler Alpen nach Österreich. Abfahrt war für die 5 bergbegeisterten Teilnehmer am Freitagmorgen um 8.00 Uhr in Nenningen am Vereinsheim. Unsere Wanderung startete im urigen Ort Kaisers im Lechtal auf 1.300 m Höhe.



Wir hatten am Freitag einen gemütlichen aber dennoch recht aussichtsreichen Aufstieg über 1.000 hm zur ersten Übernachtungsstation dem „Kaiserjochhaus“ dieses wir pünktlich gegen 16.00 erreichen. Nachdem die meistens Teilnehmer sich erstmals gemütlich mit einem „Kalten Hopfengetränk“ stärkten kletterten die jüngeren Teilnehmer noch auf den Griebkopf auf 2.600 m um das erste Gipfelkreuz zu unterschreiben. Nach unserer Verpflegung mit Halbpension „Gulasch mit Nudeln und ordentlich Soße“ verbrachten wir den Abend mit geselligen Gemeinschaftsspielen ehe wir pünktlich um 22.00 Uhr zur Bettruhe gingen um gestärkt am Samstag zur „Königsetappe“ fit zu sein. Wir starteten pünktlich nach dem Frühstück um uns auf den Weg zu machen über die Leutkircher Hütte unser Etappenziel die „Stuttgarter Hütte“ bewirte von einem tollen Nepalesen zu erreichen. Insgesamt liefen wir am Samstag rund 24 km wobei es galt die ein oder andere knifflige Grat Stelle zu überwinden was durch

unsere „Alpine Erfahrung“ der Teilnehmer relativ reibungslos gelang.

Pünktlich um 15.30 erreichten wir trocken die „Stuttgarter Hütte“ Ehe es um 15.45 ein ordentliches Berggewitter gab mit ordentlich Schauern.

Am Sonntag ging es dann mit kleinen Zwischenfällen (Kaputtes Schuhwerk beim ältesten Teilnehmer) für uns dann den finalen Abstieg zurück an den Parkplatz wo unser VW Bus stand. Der Skiclub Nenningen bedankt sich recht herzlich bei unserm „Wanderwart“ für die Klasse Bergtour und freut sich schon riesig auf nächstes Jahr.

Neue Lehrkraft im Bereich MTB

Der Skiclub Nenningen freut sich über eine neue Lehrkraft im Bereich Mountainbiking in seinen Reihen!

Benjamin Lang hat erfolgreich den Trainer C Mountainbike Guide & Fahrtechnik in Prunn bei Riedenburg absolviert.

Dies ermöglicht dem Skiclub das Sommeraktivitäten-Programm u.a. mit geführten Mountainbike-Touren, Fahrtechnik Trainings und Kurse für Kinder und Jugendliche weiter auszubauen.

Das ganze Lehrteam und der Vorstand freuen sich mit dir. Mach weiter so!

Für Anfragen im Bereich MTB steht Benjamin künftig per Mail benjamin.lang@skiclub-nenningen.de zur Verfügung.

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen

Förderturnen:

Hallo zusammen –

Alle, die gerne mehr turnen vom TVN und

TVW sind herzlich willkommen! Hier sind alle Turnen bis in den Juni zusammengestellt. Bitte ausschneiden und an die Memowand heften – danke!

Samstags: 9-11 Uhr – du bist doch dabei, ...

Wir beginnen wieder am 10.9. in Weißenstein, um für die „Best of Turnfest“ zu üben – wir haben die Ferien aufzuholen ...

14-tägig im Wechsel

In Weißenstein: 2022 - 2023

10.9., 24.09, 08.10, 22.10., 05.11, 19.11, 03.12, 17.12, 14.01, 28.01, 11.02, 25.02, 11.03, 25.03, 08.04, 22.04, 06.05, 03.06, 17.06

Termine in Nenningen: 2022 – 2023

ab dem 17. 09. in 14tägigem Wechsel

17.09., 01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 07.01., 21.01., 04.02., 18.02., 04.03., 18.03., 01.04., 15.04., 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 24.06., ...

Nachwuchs

Wir suchen euch Kinder, die gerne Sport treiben und gerne ins Kinderturnen kommen möchten,

Wir werden bei der nächsten Turngala in der EWS-Arena die Kinder- und Jugendgruppe stellen, auch hierzu brauchen wir Kinder, die gerne sich bewegen und daraus mehr machen möchten... - wir freuen uns auf euch.

Termine:

24.09.2022 Best of Turnfest in Deggingen – Meldeschluss: 24.8. 11.11.2022 – 13.11.2022 – ein Tag wird **Kinderturntag** in Weißenstein sein.

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Otto Heilig, Jannik Abele, Gabi Grünholz, Jörg Erdstein, Nicole Süß, Elisabeth Krieg-Brühl und alle Krabbeleltern

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Nachtwanderung (im Rahmen des Schülerferienprogramms) am Freitag, 9. September 2022

Die Stadtkapelle freut sich auch in diesem Jahr wieder die beliebte Nachtwanderung

durchzuführen. Treffpunkt ist am Freitag, den 9. September 2022 um 17.00 Uhr in Weißenstein am Probelokal bei der Kirche. Bitte festes Schuhwerk, event. Regenkleidung und bei Bedarf Getränke für unterwegs mitbringen. Ende der Veranstaltung wird gegen 22 Uhr sein. Falls schlechtes Wetter sein sollte, fällt die Nachtwanderung aus.

Weitere Termine:

Montag, den 12.09.2022

19.30 Uhr Probe Großes Orchester in der Gemeindehalle in Nenningen

Mittwoch, den 14.09.2022

17.45 Uhr Probe Jugendgruppe im Probelokal

Sonntag, den 25.09.2022

16.30 Uhr Auftritt beim Weinfest in Elchingen. Genaue Infos folgen.

Montag, den 26.09.2022

18.00 Uhr Offene Jugendprobe im Probelokal

Montag, den 3.10.2022

Vorankündigung:

10.30 Uhr „Herbstklänge“ auf dem Albvereinsplatz

Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein

www.weissenstein.albverein.eu



Tagesausflug an den Bodensee

Das „Schwäbische Meer“, der Bodensee, ist immer einen Ausflug wert. Wir fahren am kommenden Samstag, 10. September, mit der Bahn an den Überlinger See (Hin- und Rückfahrt ab Geislingen). Die frühere Reichsstadt Überlingen

liegt am Nordufer des Bodensees. In der Nähe befindet sich die Wallfahrtskirche Birnau und die Pfahlbauten von Unteruhldingen sind nicht weit. Im vergangenen Jahr war Überlingen Ausrichter der sehenswerten Landesgartenschau.

Wir treffen uns bis 08:00 Uhr am Parkplatz Krone in Weißenstein. Dort bilden wir Fahrgemeinschaften für die Fahrt zum Bahnhof Geislingen. Die Zugfahrt dauert knapp 2,5 Stunden mit einem Umstieg in Friedrichshafen, ebenso die Rückfahrt am Abend (ab 17:45 Uhr in Überlingen).

Wahrzeichen von Überlingen ist das spätgotische Münster St. Nikolaus (kurze Besichtigung), wir spazieren an der Seepromenade entlang (dort steht der Bodenseereiter-Brunnen von Peter Lenk), eine gut einstündige Schifffahrt führt unter anderem an der Blumeninsel Mainau vorbei und wer möchte kann im schön angelegten Rosengarten entspannen. Die Einkehr in einem Speiselokal ist am sinnvollsten nach der Schifffahrt gegen 16:00 Uhr. Für Zugfahrt und Schifffahrt ist mit Kosten von gut 25 Euro zu rechnen.

Sehr gerne können an diesem Ausflug unserer Ortsgruppe Mitglieder und Nichtmitglieder des Schwäbischen Albvereins teilnehmen. Eine Anmeldung bei Gertrud/Erich Distel ist erforderlich, Telefon 07332 6820.

Schülerferienprogramm 2022

Der Albverein beteiligte sich wieder am Schülerferienprogramm: 12 Kinder und 3 Begleitpersonen starteten am 15.8.2022 bei idealem Wetter zu einer Wanderung, die viel Abwechslung zu bieten hatte. Dabei folgte man den Spuren der Ritter von Weißenstein, vorbei am Schloss, entlang des Forellenbachs, der sehr zum Steinezielwerfen verleitete, und bei geringem Wasserlauf

konnten im Flussbett Fossilien gesucht werden. Anschließend ging es auf dem Zick-Zack-Abenteuerwege bergauf zum Albrauf und dort entlang bis zur Aussichtsbank. Immer wieder boten sich neue Ausblicke auf Weißenstein und Degenfeld. Unterwegs fanden auch die Informationstafeln zum Thema Wald Beachtung. Viel Spaß und kleine Neckereien lieferten Kletten (siehe Bild). Auf dem Schlossweg ging es wieder zurück, hin zur schönen Albvereinswiese, wo schon das Feuer fürs Grillvesper loderte. Nach Wurst und Wecken mit Getränk gab's als Dessert Melonen. Da das Wetter trocken war, konnten Brett- und Kartenspiele in der Kiste bleiben, und die Kinder vergnügten sich u. a. mit (Ball-) Spielen auf der Wiese.

Der Albverein wünscht euch Kindern einen schönen Start im neuen Schuljahr. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr auch das Jahr über an anderen Albvereinswanderungen teilnehmen würdet: Es gibt einen Jahresplan 2022, der auf der Internetseite der OG zu finden ist

(Link:<https://weissenstein.albverein.eu/>).

Liederkranz Weißenstein e. V.



Herzliche Einladung zum Probenstart! Am Donnerstag, 8.9.22 beginnen wir wieder mit der Chorprobe. Sie findet 14-tägig donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr im Probelokal im Städtle in Weißenstein statt. Wer erfahren möchte, wie gut das gemeinsame Singen tut, ist herzlich

willkommen! Gönnen Sie sich das Singen als Auszeit vom Alltag im Kreis netter Menschen.

Busaruhilfe Deutschland e. V.



Lauterstein

Tel. 073 32/5885 (E. König)
E-Mail: info@busaruhilfe.de
Bankverb.: Volksbank Göppingen
IBAN: DE15 610 605 00 0169 055 000
www.busaruhilfe.de

Hauptversammlung

Am 11. Juli 2022 fand im HdK Weißenstein die 17. ordentliche Hauptversammlung der Busaruhilfe Deutschland e.V. statt. Eberhard König begrüßte die Anwesenden. Es folgte das Totengedenken, wobei besonders Pfarrer Francis Muchocho Aaraali, dem Gründer der Busaruhilfe Uganda gedacht wurde, der am 17. November 2021 in Uganda verstorben ist. Nachdem das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung vorgelesen wurde, gab Martin Sigg einen geistlichen Impuls für den Frieden.

Der 1. Vorsitzende Eberhard König berichtete in seinem Jahresbericht über die Aktivitäten im letzten Jahr:

Nach wie vor erfolgt die überwiegende Unterstützung im Gebiet um das Dorf BUSARU (West-Uganda), die von Fr. Philip koordiniert wird. Weiterhin erfolgte unsere Unterstützung auch im Gebiet KASESE (West-Uganda), die über unseren Koordinator Eugene Bwambale von BACORUDO organisiert wird. Der Großteil unserer gesammelten gebrauchten Brillen wurden dort weitergegeben und verhalfen vielen Menschen zu besserem Sehen. Nachdem 2021 der Warenversand nach Uganda wieder möglich war, wurden Hilfspakete mit Verbandszeug, Einmal-Handschuhen, Schutzmasken und weiterem medizinischen Bedarf an unsere Partner für die Krankenstationen in Moroto (Nord-Uganda) sowie Karamoja, Kasese und Basu (West-Uganda) gesendet. Der größte Teil unserer Unterstützung geht jedoch in die Schulbildung. So konnten wir für 61 Kindern eine Schulausbildung gewährleisten. Weitere Projekte im Jahr 2021 waren:

- Unterstützung von Frauengruppen z.B. bei der Beschaffung von Material für Handarbeiten und von Samen für das Anle-

gen von Gemüsegärten.

- Förderung eines Teams, das sich um Kinder mit Behinderung kümmert
- Aufbau einer Bananenplantage.
- Zuschuss für die Monatsmieten von Vereinsräumen und Werkstätten in denen junge Menschen für ein Handwerk ausgebildet und Schulungen abgehalten werden.
- Hilfe beim Kauf und der Herstellung von Baumaterialien und von Holz zur Herstellung von Betten, Stühlen und Tischen.
- Projekt „Mama Kit“ zur sicheren Entbindung in der Krankenstation Busaru.
- Aufgrund der Corona-Bestimmungen mussten leider auch die von uns erbaute „Mama-Anne-Schule“ in Busaru und auch die „Namugongo Primary Schule“ mit dem „Casper“ und dem „Reichenbach-Haus“ geschlossen werden. Die letzten Arbeiten am „Reichenbach-Haus“ konnten dadurch leider nicht fertiggestellt werden, was 2022 nachgeholt werden soll.

Zum Schluss seines Berichtes bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Anwesenden für ihren Einsatz. Nur durch die vielen ehrenamtlichen Helfer, Mitglieder und Fördermitglieder, Pateneltern und die Spender der Hilfsgüter sei es möglich gewesen, unsere „Hilfe zur Selbsthilfe“ seit nunmehr fast 20 Jahren aufrecht zu erhalten – Herzlichen Dank dafür.

Es folgte der Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer. Die Vorstandschaft wurde daraufhin einstimmig entlastet.

Wahlen:

Erster Vorsitzender: Eberhard König
Schatzmeisterin: Elke Rühle
Schriftführerin: Martina Klein
Beisitzer: Martin Sigg und Jürgen Spottke
Kassenprüfer: Martin Sigg und Robert Kopp
Alle wurden einstimmig auf 2 Jahre gewählt
Anträge waren keine eingegangen.

Eberhard König schloss die Hauptversammlung um 21.00 Uhr.

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Gruppe Lautertal

„Radwege sind Lebensadern moderner Gesellschaften“
(Volker Wissing, Bundesverkehrsminister)

ADFC Fahrradklima-Test 2022

Er ist der Zufriedenheitsindex für Deutschlands Radverkehr: Seit 1. September läuft die Umfrage zum bundesweiten ADFC Fahrradklima-Test 2022. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club ruft gemeinsam mit dem Bundesverkehrsministerium wieder dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten.

Der anhaltende Trend zum Radfahren hat auch 2022 einen weiteren deutlichen Sprung verzeichnet. Doch wie steht es eigentlich um den Radverkehr in unserer Kommune? Werden Radfahrende als Verkehrsteilnehmer ernst genommen? Gibt es sichere und durchgängige Radwege und genügend Abstellanlagen? Wie fühlt sich das Radfahren an – macht es Spaß oder ist es eher Stress? Beim ADFC Fahrradklima-Test kommen Radfahrende selbst zu Wort und beurteilen die Situation in ihrer Kommune. Bis 30. November können Radfahrende die Qualität ihrer Städte und Gemeinden online bewerten: www.fahrradklima-test.adfc.de

Wer lieber „offline“ teilnehmen möchte, kann auch einen gedruckten Fragebogen beim lokalen Ansprechpartner anfordern. Das Formular wird dann - natürlich kostenlos – per Fahrradkurier zugestellt.

Sternfahrt zur Göppinger ADFC Bike Night am Freitag, 23.9.

Am vorletzten Freitag im September findet traditionell die Göppinger ADFC Bike Night statt. Sie ist Treffpunkt von Fahrradfreunden aus dem ganzen Landkreis, und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: Stimmungsvolle Beleuchtung, ausgefallene Verzierungen an den Fahrrädern und der Sound aus den mittransportierten Musikanlagen dürfen zum Nachtbummel per Fahrrad ebenso dazugehören wie ein bunter Fahrzeugmix: Egal ob modernes E-Bike oder betagter Drahtesel, Mountainbike, Lasten- oder Alltagsrad: Hauptsache es rollt, hat Licht und ist auch sonst verkehrssicher.

Neben dem Spaßfaktor verfolgt die ADFC Bike Night aber auch ein ernsthaftes Ziel. Als angemeldete Demonstration macht sie sich stark für die Forderung „Mehr Platz fürs Rad“. Der etwa 23 Kilometer lange Rundkurs verläuft insbesondere auf Alltagsstraßen für Pendler und soll verdeutlichen, welches Potential im Verkehrsmittel Fahrrad steckt, wenn sichere, geschützte Wege vorhanden sind und die Menschen dadurch zum Radfahren animiert werden.

Auftakt ist um 19:00 Uhr auf dem Göppinger Schillerplatz. Nach kurzen Ansprachen setzen sich die Teilnehmer in familienfreundlichem Tempo und mit Polizeieskorte in Bewegung.

Gemeinsame Abfahrt per Rad: Nenningen, Bahnhof 17:30 Uhr / Donzdorf Bahnhof 17:45 Uhr

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de
Telefon: 0171 333 9976 <https://goepingen.adfc.de>

Handwerkskammer Stuttgart

Nicht gründen – lieber übernehmen

Vortrag über Betriebsnachfolge im Handwerk

Bei einem Vortrag am 15. September in Geislingen/Steige erfahren potentielle Unternehmerinnen und Unternehmer, auf was es bei einer Betriebsnachfolgeregelung ankommt. Es geht dabei um die Themen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen und um die rechtlichen Anforderungen - sehr wichtig gerade für Quereinsteiger. Beleuchtet werden die Vorteile der Betriebsnachfolgelösung, wie entsprechende Unternehmen gefunden werden können und welche Schritte bis zum Chefsessel gemeistert werden müssen. Auch die Unterstützung durch die Handwerkskammer wird erläutert. Beim Thema Selbstständigkeit denken viele erst an die Neugründung eines Betriebs. Doch über 6.000 Betriebsinhaber suchen in den nächsten 5 bis 10 Jahren eine Nachfolgelösung. Gerade die gut geplante Nachfolge stellt unter anderem für Studienabsolventinnen und Studienabsolventen, Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger sowie Meisterinnen und Meister einen großen Vorteil dar: Sie bauen ihre Karriere auf einem bewährten Handwerksbetrieb auf.

Der kostenlose Vortrag „#ichwillunternehmen: Betriebsnachfolge - (m)ein Karriereweg?!“ wird von der Handwerkskammer Region Stuttgart durchgeführt in Kooperation mit Contact-AS e.V. der HfWU Nürtingen-Geislingen und G-INNO Management GmbH. Beginn ist am 15. September um 18:00 Uhr im Geislinger Innovations & Startup Center, Fabrikstraße 48, 73312 Geislingen/Steige. Infos und Anmeldungen: www.hwk-stuttgart.de/ichwillunternehmen

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe

möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:

14. September 2022

Die Möglichkeiten der sehbehindertengerechten Festnetz- und Mobiltelefonie

12. Oktober 2022

Lebensqualität trotz Seheinschränkung

09. November 2022

Das Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung EUTB®

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Alb-Fils-Kliniken



KlinikDialog: Informationsveranstaltung für Betroffene und Interessierte Patientensicherheit läuft hinter den Kulissen

Die Qualität eines Krankenhauses definiert sich primär über den Behandlungserfolg. Dafür sorgen wir an den ALB FILS KLINIKEN mit bester Medizin, Pflege und Therapie. Qualität zeigt sich aber durch den konsequenten Einsatz vieler kleiner Maßnahmen der Patientensicherheit, die meist versteckt im Hintergrund ablaufen. Dazu gehören ganz unterschiedliche Dinge wie etwa die OP-Checkliste zur Vermeidung von Verwechslungen, das Patientenarmband für die eindeutige Identifikation, die digitale Patientenakte für klare Lesbarkeit von Handschriften und schnellen Datenzugriff an allen Arbeitsstationen, die Medication-Software, die den Prozess der Medikamenten-Anordnung optimiert, das Medical Emergency Team als intensivmedizinische Eingreiftruppe bei Komplikationen oder das Gold-Zertifikat der Aktion „Saubere Hände“ als Nachweis für beste Hygiene.

Dieser umfangreiche Maßnahmenkatalog wird im Rahmen des „KlinikDialog Patientensicherheit“ vorgestellt. Die ALB FILS KLINIKEN laden dazu alle Patienten, Angehörigen und Interessierten am **Dienstag, 20. September 2020 von 18.30 bis 20 Uhr** in den Speisesaal der Klinik am Eichert nach Göppingen ein. Laura-Maria Leyerer, Oberärztin der Klinik für Gefäßchirurgie und Leiterin der Stabsstelle für klinisches Prozess- und Risikomanagement, und Philipp Thöni, Geschäftsbereichsleitung Unternehmensentwicklung und Qualitätsmanagement, werden über die Sicherheitskultur an den ALB FILS KLINIKEN berichten und aufzeigen, was alles unternommen wird, um den Patientinnen und Patienten eine höchstmögliche Sicherheit während ihres Aufenthaltes zu bieten. Die Etablierung eines Risikomanagements und einer nachhaltigen Fehlerkultur werden ebenfalls thematisiert. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Einlass ist nur mit 3G und einer FFP2-Maske möglich.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

World Cleanup Day am 17. September

Das ganze Jahr über sind Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbe-

triebs im Landkreis unterwegs, um Wilden Müll in Feld, Wald und Flur einzusammeln.

Viele Gegenstände, die teils an schwer zugänglichen Orten mühevoll gesammelt werden, könnten kostenlos auf den Wertstoffsammelstellen abgegeben werden. Daher ist es auch nicht nachvollziehbar, warum diese Gegenstände mit großem Aufwand über unwegsames Gelände transportiert und unzulässig entsorgt werden. Um den Bürgerinnen und Bürgern hier eine Hilfestellung zu geben, wurde dem diesjährigen Gebührenbescheid eine Trennhilfe beigelegt, die veranschaulicht, wie und wo Wertstoffe richtig entsorgt werden. Außerdem befinden sich auf der Website des AWB www.awb-gp.de und der AWB-App zahlreiche Infos zu den verschiedenen Entsorgungsmöglichkeiten im Landkreis. Fragen hierzu beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des AWB auch gerne per E-Mail entsorgung@awb-gp.de oder telefonisch unter 07161 202-8888.

Bei der diesjährigen Kreisputzete im März haben die zahlreichen Helferinnen und Helfer landkreisweit rund 30 Tonnen Wilden Müll gesammelt, den die Gemeinden auf Kosten des Abfallwirtschaftsbetriebs im Müllheizkraftwerk angeliefert haben. Im Wertstoffzentrum im Illtshofweg wurden zudem 61 PKW- und 2 Traktorreifen, teilweise mit Felgen, abgegeben. Hinzu kamen Wertstoffe, die getrennt zu den Sammelstellen des Landkreises gebracht wurden, die jedoch mengenmäßig nicht erfasst werden.

Auch die verschiedenen Cleanup-Gruppen aus der Gegend berichten regelmäßig von ihren unerfreulichen Sammelergebnissen. Leider hält der „Erfolg“ meist nicht lange an. Kaum wurde die Landschaft vom Wilden Müll befreit, liegt an der nächsten Ecke schon wieder achtlos weggeworfener Abfall und belastet die Natur.

Dies nimmt der Abfallwirtschaftsbetrieb zum Anlass auf eine weltweite Aktion aufmerksam zu machen, die immer am dritten Samstag im September stattfindet: den World Cleanup Day. Am 17. September ist es wieder so weit.

Die Initiatoren wollen an diesem Tag ein Zeichen gegen die zunehmende Vermüllung der Umwelt setzen. Das Ziel ist nicht nur die Beseitigung von Wildem Müll, sondern auch dafür zu sensibilisieren, in welchem Ausmaß unsere Umwelt durch den Abfall zerstört wird.

Erfreulicherweise haben auch schon Gruppen und Schulen aus dem Landkreis Aktionen angemeldet. Alle Infos unter <https://worldcleanupday.de/>.

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Göppingen

Ausbau des Ambulanten Pflegedienstes Der Bedarf an ambulanter Pflege ist groß. Der DRK-Kreisverband baut deshalb sein Angebot aus und eröffnet in Süßen einen weiteren Ambulanten Pflegedienst.

Acht neue Kund*innen und 17 vereinbarte Beratungstermine – die Menschen im Mittleren Fils- und im Lautertal scheinen geradezu darauf gewartet zu haben, dass das Rote Kreuz mit seinem Ambulanten Pflegedienst (APD) die Präsenz in ihrem Bereich ausbaut. Amadeus Kothe jedenfalls, der den Dienst in Süßen leitet, hatte gleich am ersten Vormittag viele Gespräche mit Angehörigen geführt, die dringend auf Unterstützung in der häuslichen Pflege angewiesen sind. Am 1. September hatte das DRK zu seinem Standort am Göppinger Schillerplatz einen weiteren in der Bühlnstraße 24 in Süßen eröffnet. Bislang schon leben viele Kund*innen in diesem Bereich. Etwa 30 von ihnen werden künftig von Süßen aus versorgt. Dem Pflegedienstleiter Amadeus Kothe stehen mit Jenny Krejci und Verena Honisch zwei examinierte Pflegefachkräfte zur Seite. Das Team verstärken die Pflegehelfer*in Marijana Cansevic und Nico Baur, die in wenigen Wochen eine Ausbildung zur Pflegefachkraft beginnen.

„Wir können unsere pflegerischen Angebote aufrechterhalten und weiter ausbauen, weil wir unsere Fach- und Nachwuchskräfte selbst ausbilden“, stellt Alexander Sparhuber fest – „auch Quereinsteiger*innen“. Der Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes betonte bei der Eröffnung: „Dies ist ein wichtiger Tag für das DRK, aber auch für die Menschen, denen wir wichtige Hilfestellungen geben können.“ Die werden vom engagierten Team des APD kompetent geleistet.

„Wir sind alle sehr motiviert und freuen uns auf die Zusammenarbeit“, betonte Amadeus Kothe. Und: „Wir versuchen so weit als irgend möglich, auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kund*innen einzugehen und sie zu realisieren.“ Ute Kothe, die den DRK-Pflegedienst leitet, verweist auf die vielfältigen sonstigen Angebote für Senior*innen. Zu ihnen gehöre auch die Tagespflegeeinrichtung in Eislingen. „Die Verknüpfung dieser beiden Angebote bietet ein umfassendes Pflege- und Betreuungsangebot zu einem attraktiven Preis“, ergänzt Alexander Sparhuber.

Die großzügigen Räume in der Bühlnstraße 24 sind frisch renoviert und neu möbliert. Die Aufgaben der Verwaltung wird Dorota Palke übernehmen, die Koordination der Einsätze und die Beratung der Angehörigen Amadeus Kothe.

Zu den umfangreichen und individuell zugeschnittenen pflegerischen Angeboten des APD des DRK-Kreisverbandes gehören die kostenlose Beratung von Angehörigen, das Beantragen des Pflegegrades, die Kranken- und Behandlungspflege sowie hauswirtschaftliche Dienste. Die Mitarbeitenden vermitteln auch Angebote des Kreisverbands für Senioren, wie z.B. den Hausnotruf und Fahrdienste. Zum Service gehört auch eine 24-Stunden-Rufbereitschaft.

Weitere Informationen unter www.pflege-vom-drk.de oder bei Amadeus Kothe (Tel.: (07162) 946 0436 oder suessen@pflege-vom-drk.de)

Halbjahresbilanz des VVS

Vorsichtiger Optimismus: Nachfrage bei Bahnen und Bussen steigt wieder

In den ersten sechs Monaten des Jahres wird das Vor-Corona-Niveau noch nicht wieder erreicht

Der VVS und die Verkehrsunternehmen in der Region Stuttgart können angesichts wieder steigender Fahrgastzahlen im ersten Halbjahr eine deutlich bessere Bilanz ziehen als noch im Vorjahr – insgesamt wurden 156 Millionen Fahrten mit den Bussen und Bahnen im VVS unternommen. Die Nachfrage ist dabei von Monat zu Monat gestiegen.

Während das erste Quartal noch stark geprägt war von den Restriktionen durch die Corona-Pandemie, sorgten die Lockerungen im zweiten Quartal mit deutlich mehr Veranstaltungen für ein kräftiges Wachstum im Vergleich zu 2021. Ein absoluter Booster für den Nahverkehr war dann im Juni das äußerst preisgünstige und bundesweit gültige 9-Euro-Ticket. Trotz Optimismus hinsichtlich weiter steigender Fahrgastzahlen, blickt der VVS mit großer Sorge auf die explodierenden Kosten im Nahverkehr. Die stark gestiegenen Energiepreise belasten die Verkehrsunternehmen in einem bisher nicht gekannten Ausmaß. Hier muss die Bundes- und Landespolitik die finanziellen Rahmenbedingungen baldmöglichst ändern.

Zu Beginn des Jahres 2022 sorgte die Omikron-Variante dafür, dass die Neuinfektionen abermals gestiegen sind. Es gab noch zahlreiche Restriktionen im öffentlichen Leben: Messen und Großveranstaltungen wurden abgesagt, viele Arbeitnehmer waren überwiegend im Home-Office und die Bahnen und Busse durften nur von Fahrgästen genutzt werden, die geimpft, genesen oder getestet waren (3G-Regel). Diese öffentlichen Einschränkungen sorgten für eine starke Zurückhaltung in der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Die Fahrgastzahlen waren aber dennoch höher als im Vorjahr, weil Schulen und Hochschulen

in den ersten Monaten des Jahres 2021 noch nahezu komplett geschlossen waren.

Anfang April 2022 sind die meisten Einschränkungen weggefallen, das öffentliche Leben kehrte zurück. So gab es beispielsweise erstmals wieder Großveranstaltungen wie das Frühlingsfest, Konzerte auf dem Wasen oder Bundesligaspiele des VfB vor vollem Haus. Das sorgte auch für eine bessere Nachfrage in den Bahnen und Busse. In den ersten sechs Monaten wurden rund 156 Millionen Fahrten im VVS unternommen. Das sind knapp 43 Millionen Fahrten (+ 38 Prozent) mehr als im Vorjahr. Im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 – also vor Corona – sind das aber immer noch etwa 20 Prozent weniger Fahrten.

Als im Juni – sehr kurzfristig und auf Initiative des Bundes – das 9-Euro-Ticket eingeführt wurde, sind die Fahrgastzahlen weit überdurchschnittlich gestiegen: „Schon vor dem 9-Euro-Ticket ging es kontinuierlich aufwärts. Durch das 9-Euro-Ticket wurde im Juni sogar das Niveau der Zeit vor Corona erreicht. Vor allem Regionalzüge waren sehr gut besetzt. Wir sind sehr gespannt, wie sich die guten Erfahrungen der meisten Kundinnen und Kunden mit dem 9 Euro-Ticket auf die Nachfrage im Herbst auswirken werden“, sagte VVS-Geschäftsführer Thomas Hachenberger.

„Die Erfahrungen mit dem 9-Euro-Ticket müssen in den nächsten Wochen bundesweit sorgfältig evaluiert werden, vor allem mit Blick auf die gegenwärtige Diskussion um ein möglichst nachhaltiges Nachfolgeprodukt. Aktuell stehen die Verkehrsunternehmen aufgrund der galoppierenden Energiepreise vor großen finanziellen Problemen. Daher hat die Finanzierung des bestehenden Verkehrsangebotes für uns eine höhere Priorität“, führt Geschäftsführerkollege Horst Stammler aus. Thomas Hachenberger bekräftigte in diesem Zusammenhang die Forderung der ÖPNV-Branche und der Bundesländer die Regionalisierungsmittel für den notwendigen Ausbau der Verkehrsangebote dauerhaft um mindestens 1,5 Milliarden Euro pro Jahr zu erhöhen. „Zur Unterstützung der Verkehrsunternehmen in der teils existenziellen Lage durch explodierende Treibstoff- und Bahnstromkosten – gerade auch nach Auslaufen des Tankrabatts – sind weitere Mittel erforderlich, die die Kommunen alleine nicht stemmen können“, so Hachenberger.

Im Gelegenheitsverkehr zeigt die Kurve nach oben

Durch die Einführung des 9-Euro-Tickets im Juni sowie die Rückkehr von Veranstaltungen und die Aufhebung von Beschränkungen, zum Beispiel in Cafés und Restaurants, sind die Fahrgastzahlen im Gelegenheitsverkehr im ersten Halbjahr um 18,8 Millionen Fahrten gestiegen, das ist mehr als eine Verdoppelung gegenüber 2021. Selbst im Vergleich zu 2019 ist ein Zuwachs zu verzeichnen. Das liegt aber vor allem daran, dass die 9-Euro-Ticket-Verkäufe überwiegend dem Gelegenheitsverkehr zugerechnet wurden, da das vom Bund subventionierte Ticket größtenteils für Freizeitfahrten und dort oftmals an den Wochenenden genutzt wurde.

Verhaltene Nachfrage im Berufsverkehr

Die Zahl der Fahrten im Berufsverkehr ist verglichen mit dem Vorjahr um über 2,4 Millionen Fahrten – das sind 5,5 Prozent – gestiegen. Nimmt man 2019 als Basis, liegt der Rückgang jedoch bei 35 Prozent. Der starke Rückgang hat statistische Gründe, da das 9-Euro-Ticket dem Gelegenheitsverkehr zugerechnet wurde. Das bundesweit gültige Ticket hat dafür gesorgt, dass im Juni überhaupt keine klassischen Wochen- und Monatstickets verkauft wurden. Es bleibt abzuwarten, wie die Akzeptanz der Ticketangebote im Herbst aussehen wird, wenn es – je nach Pandemielage – ggf. weitere Verpflichtungen der Arbeitgeber im Bereich „Home-Office“ geben sollte.

Aufwärtstendenz im Ausbildungsverkehr

Präsenzunterricht in den Schulen und an den Universtitäten haben dafür gesorgt, dass Studierende, Schüler und Schülerinnen sowie Auszubildende die Bahnen und Busse im VVS wieder häufiger genutzt haben. Im Vergleich zu 2021 sind die Fahrgastzahlen im

Ausbildungsverkehr um rund 39 Prozent gestiegen. Gegenüber 2019 liegen sie jedoch immer noch um rund 20 Prozent niedriger.

Fahrgeldeinnahmen leicht gestiegen – Rettungsschirm weiter dringend notwendig

Insgesamt hat der VVS im ersten Halbjahr 2022 von den Fahrgästen rund 187 Millionen Euro eingenommen und damit rund 4,5 Millionen Euro mehr als im Vorjahreszeitraum. Das ist eine Zunahme von etwa 2 Prozent. Dass der Zuwachs nicht höher ausgefallen ist, liegt auch am 9-Euro-Ticket, das zu enormen Mindereinnahmen im VVS geführt hat.

Vergleicht man die aktuellen Zahlen mit dem bisherigen Rekordjahr 2019, sind die Einnahmen um rund 71 Millionen Euro oder um 28 Prozent zurückgegangen. „Der Blick auf die Kennzahlen zeigt, dass es richtig war, seitens der Politik auch 2022 einen Rettungsschirm für den öffentlichen Nahverkehr aufzuspannen. Dafür bedanke ich mich recht herzlich, nur so konnten unsere Verkehrsunternehmen das hohe Verkehrsangebot aufrechterhalten“, betont Thomas Hachenberger.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Parmesan für starke Zähne

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) weist in einem Interview mit Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer, darauf hin, dass eine vollwertige Ernährung mit Milchprodukten und viel knackigem Gemüse, frisch aus der Region, großen Einfluss auf die Zahngesundheit hat. Zusammen mit der regelmäßigen zahnärztlichen Prophylaxe und einer guten Mundhygiene hält eine gesunde Ernährung Zähne und Zahnfleisch gesund.

Mit dem Slogan „Gesund beginnt im Mund“ werben die gesetzlichen Krankenkasse und die Zahnärzteschaft zum Tag der Zahngesundheit am 25. September für eine mundgesunde Lebensweise. Die SVLFG betont in diesem Jahr den Wert der zahn-gesunden Ernährung. Doch welche Lebensmittel gehören dazu? Überreife Bananen sicher nicht. Zu leicht klebt sich das stark zuckerhaltige Fruchtfleisch in die Zahnzwischenräume. Fruchtsäuren aus Zitrusfrüchten können Zähne ebenfalls schädigen. Und ständiges schlückchenweises Trinken (Dauernuckeln) von gesüßten Getränken, Fruchtsäften oder Schorlen ist bekanntlich ein Hauptkariesverursacher – vor allem im frühkindlichen Alter. Günstig dagegen sind Gemüse wie Karotten oder Kohlrabi, die zum Kauen anregen. Milchprodukte, allen voran Parmesan, liefern dem Körper wichtiges Kalzium, das er zum Aufbau der Zähne und Knochen benötigt.

Tiefergehende Informationen zum Thema zahngesunde Ernährung und zahnärztliche Prophylaxe gibt Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der Bundeszahnärztekammer. Im Interview mit der SVLFG erklärt er zudem, welchen Einfluss die Mundgesundheit auf das gesamte Wohlbefinden einer Person nimmt. Laut Prof. Dr. Benz dürfen Karies & Co. nicht isoliert betrachtet werden. Denn Krankheiten der Zähne, des Zahnfleisches, des Kiefers und der Mundschleimhaut belasten den ganzen Organismus und unter Umständen auch die Psyche. Das ausführliche Interview ist online zu finden unter www.svlfg.de/gesund-beginnt-im-mund.

Vorsorgeangebote der gesetzlichen Krankenkassen nutzen

Neben der gesunden Ernährung spielen Mundhygiene und Vorsorgeuntersuchungen eine entscheidende Rolle, wenn es darum geht, Kiefer, Zähne und Zahnfleisch ein Leben lang gesund zu erhalten.

Die LKK bietet ihren Versicherten umfassende und kostenfreie Vorsorgemaßnahmen an. Für Kinder im Alter vom sechsten bis zum 33. Lebensmonat übernimmt die LKK die Kosten für drei zahnärztliche Früherkennungsmaßnahmen. Zusätzlich besteht in diesem Alter ein Anspruch auf Anwendung von Fluoridlack zur

Zahnschmelzhärtung. Vom 34. Lebensmonat an bis zur Vollen-
dung des sechsten Lebensjahres besteht ein Anspruch auf drei
weitere zahnärztliche Früherkennungsmaßnahmen. Ab dem
sechsten Lebensjahr bezahlt die LKK für alle Versicherten eine
halbjährliche Vorsorgeuntersuchung beim Zahnarzt im Rahmen
der Individualprophylaxe sowie jährlich eine Zahnsteinentfer-
nung.

Umfassende Vorsorgeleistungen für Pflegebedürftige

Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen haben
oft ein sehr hohes Karies- oder Parodontose-Risiko. Für diesen
Personenkreis umfassen die zahnärztlichen Vorsorgeleistungen
die Erhebung des Mundgesundheitsstatus, die Erstellung eines
individuellen Mundgesundheitsplans, eine Aufklärung zur Mund-
gesundheit sowie einen halbjährlichen Anspruch auf Zahnstein-
entfernung.

Professionelle Zahnreinigung - das Extra bei der LKK

Die professionelle Zahnreinigung dient der Vorsorge von Ka-
ries und chronischer Zahnfleischentzündung. Ursachen sind
oft Zahnstein oder Zahnbeläge. Diese werden im Rahmen der
professionellen Zahnreinigung besonders gründlich entfernt.
Danach werden die gereinigten Flächen poliert und mit Fluorid
gehärtet. Die LKK übernimmt einmal im Kalenderjahr bis zu 80
Prozent der Kosten, maximal 50 Euro.

Mehr Informationen online

Unter www.svlfg.de/zahn-und-mundgesundheit gibt die LKK
detaillierte Informationen zur Zahn- und Mundgesundheit sowie
zu den zahnärztlichen Vorsorgeleistungen.



QR-Code zum ausführlichen Interview mit Prof.
Dr. Benz



QR-Code zu den LKK-Vorsorgeleistungen der
Zahn- und Mundgesundheit

Impfen, bevor die Grippewelle rollt

Antibiotika sind gegen Grippeviren machtlos. Wer sich schützen
will, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau (SVLFG), sich rechtzeitig im Herbst gegen
Grippe impfen zu lassen. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse
(LKK) übernimmt die Kosten gemäß Empfehlung der Ständigen
Impfkommission (STIKO).

Die Grippeimpfung schützt sehr zuverlässig vor einer schweren
Erkrankung, wenn rechtzeitig gegen die richtigen Viren geimpft
wird. Da sich die Virenstämme sehr häufig verändern, ist es
wichtig, sich jährlich neu impfen zu lassen. Jede Impfung fordert
das Immunsystem. Deshalb sollte man zum Impftermin gesund
sein. Die Impfung sollte vorzugsweise jedes Jahr ab Oktober bis
Mitte Dezember durchgeführt werden. Nach der Impfung dauert
es etwa zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden
Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat. Auch eine spätere
Impfung zu Beginn des Jahres ist meist noch sinnvoll. Insbeson-
dere, wenn die Grippewelle noch nicht eingesetzt hat.

Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrit-
tel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines
Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung
aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes,
Herzkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegehei-
men,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haus-
halt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden
können,

- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungs-
gefahr groß ist.

Ansteckung vermeiden

Ein intaktes Immunsystem kann sich gegen Grippeviren wehren.
Vor allem dann, wenn es aktiv unterstützt wird. Grippe wird
über eine Tröpfcheninfektion ausgelöst. Wer einer Ansteckung
vorbeugen möchte, sollte deshalb häufig gründlich Hände wa-
schen, große Menschenansammlungen meiden und aufs Händes-
chütteln verzichten. Eine gesunde Lebensweise mit einer ausge-
wogenen, vitaminreichen Ernährung und ausreichend Bewegung
an der frischen Luft macht das Immunsystem ebenfalls stark.

Grippe oder Erkältung?

Grippe und Erkältung sind nicht immer einfach zu unterschei-
den. Typisch für die Grippe ist, dass sie sehr plötzlich und mit
voller Wucht auftritt. Betroffene fühlen sich wie gerädert, sind
sehr erschöpft, alles tut weh und der Kopf brummt. Schüttelfrost
und Fieberschübe wechseln sich ab. Häufig begleitet Husten die
anderen Symptome.

Mich hat es erwischt – was jetzt?

Wer solche Symptome an sich bemerkt, sollte schleunigst zum
Arzt. Wer eine Grippe verschleppt, kann unter Umständen noch
lange an Spätfolgen leiden. Die SVLFG rät, sich in einem solchen
Fall Ruhe zu gönnen, auf altbewährte Hausmittel zurückzugrei-
fen, viel zu trinken und sich warm zu halten.

Polizeipräsidium Ulm

Aktion „Sicherer Schulweg“ - Die Polizei sorgt für Sicher- heit in der Region.

Zu Beginn des Schuljahres sind wieder mehr Kinder und Jugend-
liche im Straßenverkehr unterwegs. Manche Kinder sicher das
erste Mal alleine. Aus diesem Grund starten die Polizei und ihre
Sicherheitspartner auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Siche-
rer Schulweg“.

Damit machen sie auf die Gefahren für junge Menschen im öf-
fentlichen Verkehrsraum aufmerksam.

Die Polizei kontrolliert dabei verstärkt den Verkehr an Schulen
und den Schulwegen, Kindergärten, an Haltestellen und Über-
wegen und geht konsequent gegen Verstöße vor. Die Beamten
haben ein besonderes Augenmerk darauf, ob Kinder und Er-
wachsene im Fahrzeug angegurlet sind, Fahrerinnen und Fahrer
die Geschwindigkeiten beachten und ordnungsgemäß parken
oder halten. Auch die Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern ha-
ben sie im Blick. Zusätzlich kontrolliert die Verkehrspolizei Schul-
busse.

Wie wichtig die Sensibilisierung aller Verkehrsteilnehmer ist,
zeigt die Statistik:

Im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm ereigneten sich im Schul-
jahr 2021/2022 insgesamt 19 Unfälle im Zusammenhang mit
dem Schulweg von Kindern und Jugendlichen. Zwar sind das
sechs Unfälle weniger als im Schuljahr zuvor. Dennoch wurden
dabei 16 Menschen leicht und zwei schwer verletzt, darunter
sechs Kinder und fünf Jugendliche. An den 19 Unfällen waren
15 Autos beteiligt, sieben Unfälle wurden von Autofahrenden
verursacht. Eine Person entfernte sich unerlaubt mit seinem Pkw
von der Unfallstelle, nachdem er einen Fußgänger beim Über-
queren der Fußgängerfurt streifte.

Damit Schülerinnen und Schüler sicher zur Schule und wieder
nach Hause kommen, müssen sich alle Verkehrsteilnehmer auf-
merksam und vorausschauend im Straßenverkehr bewegen.
Nehmen Sie Rücksicht auf unsere Kinder.

Tipps für einen sicheren Schulweg:

Eltern sollen gemeinsam mit ihren Kindern bereits vor Schul-
beginn den gesamten Schulweg gehen. Achten Sie dabei auf
markante Stellen wie Ampeln, Kreuzungen oder Zebrastreifen.
Am besten üben Sie den Schulweg an einem normalen Werk-

tag unter realistischen Bedingungen. Informieren Sie sich in der Schule oder im Rathaus ihrer Heimatgemeinde über einen Schulwegplan mit empfohlenen Schulwegen. Darin werden Problem- und Gefahrenstellen aufgezeigt und Möglichkeiten, diese zu umgehen. Durch helle Kleidung und Reflektoren sind die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit besser erkennbar.

Erwachsene, die sich selbst an die Verkehrsregeln halten und zum Beispiel nur bei Grün über die Straße gehen, tragen wesentlich zur Verkehrserziehung der „Neulinge“ im Straßenverkehr bei. Zeigen Sie ihren Kindern, dass manchmal längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen, um die Straße sicher zu überqueren. Auch ist es wichtig, dass Kinder aufmerksam nach links, nach rechts und wieder nach links schauen bevor sie eine Straße überqueren.

Sichern Sie ihr Kind richtig, wenn Sie es im Auto zur Schule fahren. Dazu gehört, dass neben dem richtigen Kindersitz der Sicherheitsgurt angelegt ist. Ein Kindersitz ist bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, wenn Kinder kleiner als 150 cm sind, ein Muss. Unterschätzen Sie nicht die Gefahren der Kräfte, die bei einem Aufprall auf die Insassen wirken. Bei einem Aufprall mit Tempo 50 „wiegt“ jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein ca. 30 kg schweres Kind wird ungesichert zum „Geschoss“ von bis zu 900 Kilogramm! Ein Aufprall mit 15 km/h kann für Kinder deshalb bereits tödlich sein. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz aus dem 3. Stock auf Beton.

Wildes Parken und Halten vor der Schule durch „Elterntaxis“ versperrt sowohl Autofahrern die Sicht auf Kinder als auch den Kindern die Sicht auf fahrende Autos. Parken Sie nicht auf Geh- oder Radwegen und halten Sie sich an Halteverbote. Sie sind dafür da, die Wege sicherer zu machen. Lassen Sie ihr Kind an vorgesehenen Parkbuchten zum Gehweg hin aus- und einsteigen.

Bedenken Sie, dass nach Ansicht von Verkehrsexperten der Polizei auch erlaubte 30 km/h zu schnell sein können, wenn Sie während der Fahrt plötzlich auf eine Situation reagieren müssen. Besonders gefährlich ist es für Kinder, die auf dem Gehweg oder neben der Fahrbahn spielen.

Den Weg zur Schule sollten die Kinder mit einem Fahrrad erst nach bestandener Radfahrausbildung antreten. Die Polizei empfiehlt dringend, einen Fahrradhelm aufzusetzen. Das Rad sollte verkehrssicher ausgestattet sein. Dazu gehören neben der Beleuchtung auch Schutzbleche, eine Klingel und funktionsfähige Bremsen. Viele Kinder beherrschen zwar das Fahrrad auch ohne Radausbildung, allerdings fehlt es ihnen am notwendigen Gefahrenbewusstsein.

Schubsen, Raufen, Drängeln ist an der Bushaltestelle tabu. Wichtig ist, dass die Kinder einen Abstand zum Fahrbahnrand und dem heranfahrenden Bus einhalten. Nach dem Aussteigen soll die Fahrbahn erst dann überquert werden, wenn der Bus die Haltestelle wieder verlassen hat. Gleiches gilt auch beim Aussteigen aus dem Auto.

Auch Autofahrer müssen an Bushaltestellen besonders vorsichtig sein, wenn dort Kinder warten, ein- oder aussteigen. Hier schreibt die Straßenverkehrsordnung langsames und bremsbereites Fahren vor. Beim Annähern des Busses an die Haltestelle mit Warnblinklicht darf nicht überholt werden. Wenn der Bus mit Warnblinklicht an der Haltestelle steht, darf maximal mit Schrittgeschwindigkeit (in beiden Fahrtrichtungen) vorbeigefahren werden.

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Schulweg finden Sie im Internet unter: www.gib-acht-im-verkehr.de www.schuetze-dein-bestes.de www.schule-bw.de

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Und Gottes Friede, der all unser Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und Gedanken im Glauben an Jesus Christus bewahren.

(Philipper 4, Vers 7)

Do., 08.09.: 19.30 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus
So., 11.09.: 09.15 Uhr Gebet für den Gottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst mit Wolfgang Oesterling (mit Abendmahl)
Di., 13.09.: 19.00 Uhr Gebetstreff

Wer sein Leben Jesus übergibt, bekommt ewiges Leben!

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der Volksmision statt.

Auf unserer Homepage können wir täglich Gedanken zur Losung und natürlich auch die zugehörige Tageslosung lesen.

Täglich neue Telefonkurzpredigt: 02681/3035

- Predigten im Internet über www.vm-geislingen.de

- Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Geislingen (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche
mit Livestream auf www.efg-geislingen.de.

Aus den umliegenden Gemeinden

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 304

Tel. 0 71 62/922-307 oder -317

Fax: 0 71 62/922-526

E-Mail: vhs@donzdorf.de

Internet: www.vhs-donzdorf.de

Nr. 222322D/ Yoga am Abend - mit neuer Dozentin!

Sie lernen die Grundprinzipien des Hatha-Yoga kennen und erfahren, wie Sie durch sanft angeleitete Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit und Kraft finden. Für Anfänger und Geübte. Manuela Reimann, Yoga-Lehrerin BYV

montags, ab 19. September 2022, 19:15 - 20:45 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Nr. 222310D/ Achtsame Naturbegegnung- Yoga im Wald

An diesem Nachmittag nutzen wir gemeinsam die gesundheitsfördernde Wirkung des Waldes und tauchen tief in die Natur ein um wieder eine intensive Verbindung zu uns selbst zu bekommen. Durch vielfältige freie sowie gelenkte Achtsamkeits-, Bewegungs- und Atemübungen aktivieren wir all unsere Sinne und nutzen den Wald als Gesundheits- und Kraftquelle. Birgit Wiedenmann, Yoga Trainerin

Freitag, 23. September 2022, 14:00 - 17:00 Uhr, Schanzenparkplatz Degengfeld

Nr. 222390D/ Progressive Muskelentspannung (PME) nach Jacobsen

Die PME bietet tiefe Entspannung für Körper und Seele. Die leicht erlernbaren Übungen, gezieltes Anspannen und Loslassen einzelner Muskelgruppen können Muskelverspannungen lösen, Faszien lockern, Bluthochdruck senken, und bei diversen, stressbedingten Beschwerden, helfen. Annette Liebscher, Entspannungspädagogin

mittwochs, ab 28. September 2022, 18:45 - 19:45 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Nr. 222104D/ Vortrag: Leichter Lernen mit der Evolutionspädagogik®

Ein Beratungs- und Trainingskonzept entwickelt bei Lern- und Verhaltensproblemen. Die kindliche Entwicklung folgt sieben naturgegebenen Evolutionsstufen. Dürfen Kinder diesen Entwicklungsweg ungestört durchlaufen, entfalten sie wie von selbst sieben Kompetenzen. Ist dies auf Grund von Stressfaktoren und Blockaden nicht möglich, zeigen sich Auffälligkeiten, wie: mangelndes Selbstvertrauen, eine verzögerte Sprachentwicklung, Schüchternheit, Ängste. Mit gezielter Bewegungsdiagnostik werden unbewusste Bereiche des Gehirns aktiviert und neu vernetzt, individuelle Fähigkeiten können sich entfalten.

Dienstag, 27. September 2022, 19:30 - 21:00 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Anmeldung erforderlich!

Nr. 222302D/ Evolutionspädagogik - Ein Kurs für Mama und Baby

Was braucht mein Baby, was brauche ich? Wie kann ich mein Baby in dieser Zeit optimal unterstützen? Was kann ich als Mama für mich tun? In diesem Kurs lernen Sie in Theorie und Praxis viele spannende Anregungen und Bewegungsübungen aus der Evolutionspädagogik® kennen, die Mama und Kind in Balance bringen. Veronica Wahl

dienstags, ab 04. Oktober 2022, 09:15 - 10:30 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Nr. 222301D/ Erste Hilfe Kurs - Lassen Sie sich zum Ersthelfer ausbilden!

Um Verletzte oder lebensgefährlich Erkrankte vor weiterer Schädigung zu bewahren, werden Ihnen die Kenntnisse in der Erste Hilfe-Ausbildung praxisnah vermittelt. Bettina Steinbacher

Samstag, 08. Oktober 2022, 09:00 - 17:00 Uhr, vhs-Raum Donzdorf, Poststr. 20

Nr. 222105D/ DINKELSBÜHL - die schönste Altstadt Deutschlands

Freilichtmuseen gibt es anderswo! In Dinkelsbühl empfängt Sie keine Kulisse, sondern lebendige Gegenwart. Türme und Tore, verwinkelte Gassen und breite Plätze, die mauerbewehrte Altstadt, Wassergräben und Weiher formen ein Ensemble von europäischem Rang, eine der „am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands“. Heinz Zinz

Mittwoch, 28. September 2022, 7:45 Uhr, Reisebus ab Donzdorf

Nr. 222375D/ Zumba® - Kurse in der Stadthalle

Nr. 222361D/ mittwochs mit Anna, ab 21. September 2022, 18:15 Uhr - 19:15 Uhr

Nr. 222375D/ donnerstags mit Annemarie, ab 22. September 2022, 18:30 - 19:30 Uhr

Nr. 222351D/ Fitness von Kopf bis Fuß

Dieser Kurs bietet Elemente aus den Bereichen Aerobic, Stepp-Aerobic und ein Workout mit Hanteln oder Therabändern. Er dient zur Kräftigung und Stärkung der Muskulatur sowie zur Förderung der Koordination und Beweglichkeit. Schauen Sie doch mal vorbei und machen Sie mit! Birgit Ludmann

Montag, 12. September 2022, 20:00 - 21:00 Uhr, Schulturnhalle

Nr. 222371D/ XCROSS

Ein Training zur Verbesserung des Herzkreislaufsystems und zur

Kräftigung und Steigerung der Rotationsbeweglichkeit des Körperstamms. Es kann auch von (Wieder) Einsteigern durchgeführt werden. Alle Übungen können in verschiedenen Levels trainiert werden. Gudrun Gallo

mittwochs, ab 21. September 2022, 18:00 - 19:00 Uhr, FC Clubhaus, Gymnastikraum

Nr. 222512D/ Windows-Explorer Dateimanagement I

In dem Kurs werden der Umgang und das Verwalten von „Ordnern“ und „Dateien“ behandelt, Ordner erstellen, umbenennen, verschieben, löschen und wiederherstellen. An praktischen Übungen wird gezeigt, wie Sie „richtig“ speichern und mit den verschiedenen Datenträgern wie CD, Kamera oder USB-Stick arbeiten. Computerkenntnisse sind erforderlich. Günther Stier

Mittwoch, 21. September 2022, 17:30 - 20:30 Uhr, Schloss, Besprechungszimmer 120

Nr. 222601D/ Zumba und Hip-Hop ab 7 Jahren

Schnapp Dir Deine Freunde! Hier könnt ihr ausgelassen tanzen! Zumba ist die Tanz- und Fitnessparty, bei der wir mit Freunden bei voller Lautstärke abrocken und nach unserer eigenen Pfeife tanzen! Anna Weber, Zumba Instructorin

mittwochs, 14. September 2022, 17:15 - 18:00 Uhr, Stadthalle Donzdorf, Saal

Nr. 222637D/ Wing Tsun - Sich selbstbewusst behaupten für Kinder ab 5 Jahre

In diesem speziell entwickelten Kindertraining lernen Kinder von 5-11 Jahren den Umgang mit der eigenen Angst und richtiges Verhalten in Stress-Situationen. Sie lernen einfache Techniken, um sich gegen Mobbing oder Übergriffe zu wehren und üben gezielt Ihre Stimme, Gestik und Mimik einzusetzen und NEIN zu sagen. Dies steigert das gesunde Selbstbewusstsein und ist Wegbereiter für eine starke und ausgeglichene Persönlichkeit. Sifu Roberto Cabriolu

Samstag, 24.09. und 01.10.2022, jeweils 13:00 - 16:00 Uhr, FC Clubhaus, Gymnastikraum

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 312

Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320

Fax 0 71 62/922 - 525

E-Mail: musikschule@donzdorf.de

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Infotag an der Musikschule Donzdorf

Am Samstag, 17. September öffnet die Musikschule Donzdorf die Pforten des Schlosses zum „Tag der offenen Tür / Orientierungstag“. Alle Kinder, die noch auf der Suche nach ihrem Musikinstrument sind und deren Eltern sowie interessierte Erwachsene, sind eingeladen vorbeizukommen. Von 10 bis 12 Uhr geben die Lehrer aller Instrumente, die an der Musikschule unterrichtet werden, Tipps zur richtigen Instrumentenwahl. Außerdem können alle Musikinstrumente ausprobiert werden. Bei den meisten Instrumenten bietet die Musikschule Anfangsunterricht auf kindgerechten Instrumenten an. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

ANMELDUNG

zum Musikschulunterricht

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule Donzdorf das neue Musikschuljahr.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt angemeldet werden:

- zur **Musikalischen Grundausbildung (MGA)** Blockflöte, Keyboard oder Melodica und

- zum **Instrumentalunterricht**.

Je früher die Anmeldung abgegeben wird, desto eher können

Termine:

14.09.22	Freischaltung Anmeldung Anfängerschwimmkurs ab 19 Uhr
15.09.22	1. Training nach den Sommerferien im Hallenbad
17. + 18.09.22	Erste-Hilfe-Kurs
19.09.22	Beginn Anfängerschwimmkurs 17 Uhr und F-Kurs 18 Uhr

Fliegergruppe 1928 Donzdorf e.V.



Die Flugtage: ein Wochenende voller Gegensätze

Flugtagwochenende, Samstagmorgen, das Wetter ist bescheiden. Der Wetterbericht sagt für den Nachmittag fast durchgehend Regen voraus. Und er sollte recht behalten: es wechseln sich lange Regenphasen mit kurzen Trockenzeiten ab. In denen hat es allerdings oft Nebel, für Rundflüge völlig indiskutabel. Die Modellflieger hängen hoffnungsvoll am Wetterradar und machen das Beste draus: sie fliegen zwischen Nebel und Regen, manchmal auch während. Draußen auf den Bänken saß fast niemand, und auch in der Halle war die Stimmung getrübt. Wir, die Fliegergruppe, waren abends entsprechend pessimistisch, insbesondere auch, weil die Vorhersage für den Sonntag nur leicht besser prognostizierte. Sonntagmorgen war es auch zunächst neblig, laut Satellit war ganz Baden-Württemberg bedeckt. Der Vorstand traf die Entscheidung das Programm etwas zu kürzen, denn für die vielen Flugvorführungen würde das wenige gute Wetter nicht reichen.

Dann wurde es aber relativ schnell besser. Der Nebel stieg an, erste blaue Löcher tauchten auf, das Wetter wurde wunderschön: nicht zu heiß, toller Himmel für die Flugvorführungen, die Rundflüge waren den ganzen Tag ausgebucht. Die angekündigten Schauer haben sich südlich im Donautal ausgetobt. Die Besucher strömten in Massen, und bei uns war die Stimmung entsprechend.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Gästen. Den wenigen die am Samstag trotz des Wetters gekommen sind, und den ganz vielen die am Sonntag da waren. Es war uns ein Vergnügen Ihnen einen Einblick in unsere Welt zu geben. Wir bedanken uns auch bei allen Sponsoren und Lieferanten, und natürlich auch bei all unseren Mitgliedern und Helfern, die seit Donnerstagabend alles vorbereitet haben und dann das Wochenende „durchgeschafft“ haben.

Für alle die die nicht da waren werden wir in den nächsten Tagen und Wochen Fotos der verschiedenen Flugvorführungen auf unserer Webseite <http://fliegergruppe-donzdorf.de> hochladen. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich!

Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Wanderung am Sonntag, dem 11. September

Wanderung Heldenberg-Runde, wandern durchs Naturschutzgebiet.

Wir fahren mit Pkw nach Winzingen Parkplatz Bürgerhaus. Weiter gehts die Heldenberg-Runde bis Reiterles-Kapelle. Dann wollen wir einen kleinen Abstecher zum Heldenberg-Fest machen. Bei Kaffee und Kuchen oder einer Wurst und einem Bierchen eine kleine Rast einlegen. Nach gegebener Zeit gehts die Heldenberg-Runde weiter bis zum Ausgangspunkt.

Da die Jagdgenossen auch für die Instandsetzung der Wege zuständig sind und der Erlös des Festes auch hierfür verwendet wird, wollen wir auch einen kleinen Beitrag dazu beitragen.

Abfahrt: 13.00 Uhr früher KSK
Wanderstrecke ca. 6 km
Wanderführung übernimmt Hildegard Leins
Fragen Tel. 01704758818

Vorschau!

Einladung zur Sternwanderung der Ortsgruppen des Filsgaues im Schwäbischen Albverein zur Bürenhalle nach Wäschenbeuren am Sonntag, 25. September 2022.

Näheres im Blättle.

Seniorenwanderung

Zur September-Wanderung treffen wir uns am Donnerstag, dem 15.09.22, um 14.00 Uhr im Schlossgarten. Danach wandern wir Richtung Reichenbach und kehren im Golf-Club ein, dort sind dann auch die Nichtwanderer ab ca. 15.00 Uhr herzlich willkommen.

VdK - Ortsverband Donzdorf



75 Jahr - Feier VdK Ortsverband Donzdorf

Wie mehrfach bekannt geben, feiern wir am 16. September um 17:00 Uhr im Restaurant Becher unser 75-jähriges Jubiläums. Deshalb findet im September **kein** Stammtisch statt.

Sonnenschein Donzdorf e.V.



Spendendank

Wir möchten uns herzlich im Namen unserer Kinder mit Behinderung für folgende Spende bedanken:

Kolpingfamilie Donzdorf – „Theatergruppe abgeschminkt“ über 200,00 Euro

Mit diesem Betrag können wir unseren Kindern wieder eine Erleichterung im Alltag finanzieren, die von den Krankenkassen nicht übernommen wird.

Für nur 10,00 Euro Jahresbeitrag können auch Sie Mitglied werden. Mehr unter www.sonnenschein-donzdorf.de

Heldenbergfest der Jagdgenossenschaft

Winzingen am 11.09.2022

Am 11. September findet nach 4-jähriger Pause endlich wieder das traditionelle Heldenbergfest statt. Während das Fest in den Jahren 2018 und 2019 dem Wetter zum Opfer fiel, musste man in den beiden vergangenen Jahren der Pandemie klein beigeben. Die Jagdgenossenschaft Winzingen würde sich freuen, am Festtag wieder zahlreiche Besucher begrüßen zu können. Das Fest beginnt um 10 Uhr mit dem **Gottesdienst. Die Jagdgenossen freuen sich, alle Besucher im Anschluss mit knackigen Roten Würsten (vom Schwein und vom Schaf), mit leckeren Wildwürsten sowie Schweinesteaks verwöhnen zu können. Ab 13 Uhr gibt es zusätzlich Kaffee und Kuchen.** Aufgrund der Wettervorhersagen werden sowohl der Gottesdienst als auch das Fest **am Vereinsheim der Kleintierzüchter in Winzingen** stattfinden. Um Beachtung wird gebeten.

Kreisverein Leben mit Behinderungen



Begegnungsstätte Süßen

Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Sommerfest im 50. Jubiläumsjahr

Herzliche Einladung zu unserem Sommerfest im 50. Jubiläumsjahr am Samstag, 10. September 2022, ab 12.00 Uhr in unserer Begegnungsstätte in Süßen

Es erwarten Sie:

- Spiel und Spaß mit unserem Freizeit-Team rund ums Gelände
- ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot
- Musik und Tanz mit DJ Nunzio
- Auftritt „Kreativ Percussion“ der Musikschule Süßen 15.00 Uhr
- Präsentationen des Jubiläumsfilms „50 Jahre Kreisverein“ in der Bettlad
- Film zum „Zirkusprojekt“ im „Raum für ALLE“
- Kerzenverkauf aus der Kerzenwerkstatt

Feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf viele Gäste!



Raus aus der Bank – rein in die Lebenshilfe.

Die Kreissparkasse Göppingen bietet ausgewählten Mitarbeitern die Möglichkeit, im Rahmen eines Qualifizierungsprogramms für potenzielle Führungskräfte, unterschiedliche Eindrücke außerhalb des Bankgeschäfts zu sammeln. Dieses Programm erstreckt sich über 18 Monate und beinhaltet verschiedene Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Dazu gehört ebenfalls ein Praktikum im Sozialbereich.

Im Rahmen des Sozialpraktikums hatten 2 Mitarbeiter**innen der KSK je eine Woche die Möglichkeit in die Lebenshilfe reinzuschneppern. Frau Verena Bühner war im Bildungszentrum in Jebenhausen aktiv. Herr Andreas Weiss hat in der Werkstatt und im Förder- u. Betreuungsbereich in Eschenbach mitgewirkt. Beide konnten in der Woche sehr viele eindruckliche Erfahrungen sammeln. Sie bedankten sich für die offenen Arme, mit denen sie empfangen wurden und für die wunderbaren Begegnungen.

In der Lebenshilfe freuen wir uns sehr über Menschen, die unser Tun und Wirken interessiert. Gerne geben wir Einblicke in unsere Einrichtung. Damit hat die KSK ein tolles Programm ins Leben gerufen. Wir stellen gerne wieder Praktikumsplätze zur Verfügung.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Spende über 500 Euro.



Die DRK Seniorengymnastik startet nach der Sommerpause wieder am Donnerstag, 15.09.2022 von 9.00 - 10.00 Uhr in der Stadthalle Donzdorf

10.30-11.30 Uhr Seniorenwohnanlage Messelbergsteige
Auf viele Teilnehmer, auch neue sind herzlich Willkommen (Unkostenbeitrag 3,00 Euro), würden wir uns sehr freuen.

Interessengemeinschaft Göppinger Stadtfest 37 Jahre Göppinger Stadtfest

Am zweiten Wochenende im September ist wieder Stadtfest in der Innenstadt mit abwechslungsreichem Programm auf fünf Plätzen.

Offizielle Eröffnung ist am Freitag, 9. September um 19.00 Uhr auf der EVF-Bühne am Marktplatz mit Fassanstich durch Oberbürgermeister Alex Maier.

Die Party-Band **Heinz und die Bembels** unterhält danach das Publikum in schrillen Outfits und mitreißender Bühnenshow. Von Freitag 18:30 Uhr - 01:00 Uhr, Samstag von 12:00 Uhr - 01:00 Uhr und Sonntag von 11:00 Uhr - 20:00 Uhr freuen sich die Stadtfestbesucher darauf, ihre zahlreichen Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten zu verwöhnen.

Das Highlight ist am Samstagabend die **Lumberjack Bigband** mit **Natahalie Dorra und Deborah Woodson**.

Ab 17 Uhr gibt es eine Modenschau, die musikalisch von **Disko Rollator** begleitet wird.

Auf dem Schlossplatz unterhalten Artisten, Clowns, Jongleure und Musikgruppen vom Straßenkunstfestival an allen Tagen das Publikum.

Der Kornhausplatz steht unter dem Motto: **Newcomer Bühne**. Dort haben regionale Talente die Chance, ihre Songs zu präsentieren.

Im Uhlandschulhof lädt Sport, Spaß, Spiel und Unterhaltung mit Fußball, Street-Basket Ball und Skateboard fahren im Indoor Skatebowl ein.

Wer seine Kräfte messen möchte, kann sich an der Boulderwand versuchen.

Am Sonntag beginnt das bunte Treiben um 11 Uhr mit dem traditionellen großen Flohmarkt und den Frühschoppenkonzerten im ganzen Festgebiet.

Um 11 Uhr lädt die ev. Allianz zum Auftaktgottesdienst auf den Kornhausplatz ein.

Ein besonderer Höhepunkt ist die schwäbische BIG-Bobby-Car-Meisterschaft.

Informationen und Anmeldung auf der Website des Stadtfestes.

Freuen Sie sich auf das 37. Göppinger Stadtfest von Freitag 9. bis Sonntag, 11. September 2022.

INFO

Weitere Infos zum Göppinger Stadtfest gibt's auch im Internet unter: www.goepinger-stadtfest.de

Landfrauen Degenfeld



Der Seyfang-Hof in Schlat - Schlater Hohwieskäse

Am Dienstag, 20.09.22 beenden wir unsere

Sommerpause mit einem Besuch des Milchviehhofs. Wir erhalten eine Hofführung mit Käseverkostung und trinken danach gemütlich Kaffee.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Dorfplatz zur gemeinsamen Abfahrt mit Privat-PKW (Fahrgemeinschaften). Bitte bei Carina (Tel. 0171-8802845) anmelden.

Fachtag für Bäuerinnen und Weingärtnerinnen

am Dienstag, 27.09.22 auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart.

Unter dem Thema „**Stärkendes für Frauen auf dem Hof und in der Familie**“ wird diskutiert, welche Ressourcen den Frauen in der Landwirtschaft zur Verfügung stehen, um gesund, zufrieden und gestärkt im Leben zu stehen und ihren Alltag zwischen landwirtschaftlichem Betrieb, Familie und Ehrenamt zu meistern. Anfahrt mit PKW nach Süßen, dann mit dem Zug nach Cannstatt. Die Eintrittskarten berechtigen zur Fahrt im gesamten VVS-Bereich.

Anmeldung bis 12.09.22 und nähere Informationen bei Gabi, Tel. 07332-4206.

Musikerinitiative Geislingen e.V.

10.09.2022, 16 Uhr Unsatrate, Akustik-Konzert im Biergarten

Ab 16 Uhr spielen die vier hervorragenden Troubadix von Unsatrate mit Westergitarre, Geige, Bass und Schlagzeug ein langes Akustikset. Zu hören gibt es eigene Akustiklieder aus dem Album „Die kleinen Koffer“, eigene englische Songs und ausgewählte Coverversionen.

18.09.2022, ab 14 Uhr Biergarten geöffnet,

hausgemachte Flammkuchen und Cevapcici

Weitere Infos unter www.miev.info

Rätsche Geislingen/NABU/Naturfreunde Geislingen

Konzert und Naturspaziergang

Fr., 09.09. 19.00 Uhr

Heinz Ratz und das Lümmelmobil & Werner Dannemann

Rebellion der Gärten

Ort: Naturfreundehaus Immenreute, Ortsgruppe Geislingen,
Oberweckerstell 13 in 73072 Donzdorf

Heinz Ratz, der unermüdliche Musiker und Aktivist hat ein neues wichtiges Projekt am Start. In enger Zusammenarbeit mit dem NABU startet er einen Aufruf, konkrete, langjährige Schutzflächen für bedrohte Schmetterlings- und Insektenarten zu schaffen. Der NABU Geislingen wird hierzu auch einen Spaziergang mit Vortrag zum Thema Schmetterlings- und Insektenschutz anbieten. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Naturfreundehaus. (Dauer ca. 2 Stunden).

Der Gitarrist Werner Dannemann, ein ausgesprochener Schmetterlingsliebhaber und -kenner wird ebenfalls an diesem Abend auftreten und die musikalische Seite zusammen mit Heinz Ratz und Strom & Wasser bestreiten.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem NABU Geislingen und Umgebung und den Naturfreunden Geislingen.

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.